

ORTENBERG *im Blick*



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang

Freitag, 28. Juni 2019

Nr. 26

VOLKSRADFAHREN 2019

Start und Ziel auf dem Dorfplatz

Sonntag, den 30. Juni 2019

Gestartet werden kann von 9.00 bis 15.00 Uhr

Zielschluss: 17.00 Uhr

„Rund um Ortenberg“

- ❖ Auf einer landschaftlich abwechslungsreichen 22 Kilometer langen Strecke führt die Route auf verkehrsarmen Nebenstraßen von Ortenberg durch das vordere Kinzigtal.
 - ❖ keine Sollzeiten, nur die Kontrollposten müssen passiert werden
- ❖ ab 18.00 Uhr große Tombola mit vielen attraktiven Preisen (Preise, bei denen sich der Gewinner nicht unmittelbar meldet, kommen wieder in die Verlosung)
 - ❖ **Hauptpreis: ein Wochenende für 2 Personen im Feuerwehrhotel St. Florian in Titisee-Neustadt**
 - ❖ **Gruppenpreise für die teilnehmerstärksten Vereine**
 - ❖ **Gruppenpreise für die teilnehmerstärksten Feuerwehren**
 - ❖ Bewirtung rund um den Dorfplatz
- ❖ Für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 17.00 Uhr der Spielmannszug Ortenberg
 - ❖ Denken Sie an ihre Sicherheit: Tragen Sie einen Fahrradhelm

Allen Gästen wünschen wir eine gute Fahrt, viel Spaß und Erfolg!

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Ortenberg

Verantwortlich für die Titelseite ist die Freiw. Feuerwehr Ortenberg



Amtliche Mitteilungen

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

- ... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
- ... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
- ... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
- ... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sich aber noch schwach?
- ... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
- ... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284 (Neu ab 01.10.2018)

BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Mittwoch, 03.07.2019 von 9:00 - 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Glückwunsch!

Wir gratulieren Anita Siebert, Bernd Siebert und Arno Weiß zu drei Landesmeistertitel und einer Bronzemedaille bei den Landesmeisterschaften des Südbadischen Schützenverbands.

Wir freuen uns mit ihnen und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Standesamt

Das Standesamt und die Friedhofsverwaltung sind am Freitag, den 5. Juli 2019 **nicht besetzt**. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mitteilung für unsere Steuerzahler

Grundsteuer, Fälligkeit der Jahreszahler am 1. Juli 2019

Am 1. Juli 2019 wird die die Grundsteuer der Jahreszahler zur Zahlung fällig.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Wir weisen drauf hin, dass für verspätet eingehende Zahlungen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Mitteilung für unsere Wasserkunden

Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren – 2. Abschlagszahlung 2019

Am 30. Juni 2019 wird die 2. Abschlagszahlung der Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren zur Zahlung fällig.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Wir weisen darauf hin, dass für verspätet eingehende Zahlungen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Bürger- und Einwohner- Sprechstunde

Am Mittwoch, dem 17.07.2019 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürger- und Einwohner-Sprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt.

Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tageterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Verabschiedung ausscheidender Gemeinderäte

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die ausscheidenden Gemeinderäte Reinhard Frei und Victor Witschel verabschiedet.

Der Bürgermeister und die Vertreter der Fraktionen würdigten die Kollegen und sprachen den Dank für deren vorbildliches Engagement aus.

Reinhard Frei



Gemeinderat Reinhard Frei gehörte seit 2004 dem Gremium an. Er hat aus beruflichen Gründen auf eine weitere Kandidatur verzichtet.

Er begleitete verschiedene zusätzliche Funktionen wie die weitere Vertretung der Gemeinde beim Zweckverband Wassergewinnung und -aufbereitung Ohlsbach/Ortenberg und im gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Raum Offenburg.

Als „Ur-Ortenberger“ und Gewerbetreibender ist Reinhard Frei stark vernetzt und war deshalb auch Kontaktperson für viele Bürgerinnen und Bürger, die sich hilfeschend und mit deren Anliegen an Reinhard Frei gewandt haben.

Und auch für die Verwaltung war Reinhard Frei immer ein sehr wichtiger und zuverlässiger Ansprechpartner, der mit Fachkompetenz und der notwendigen Gelassenheit wertvolle Unterstützung bei der Lösung von Problemen gab und dessen Anregungen vielfach aufgenommen und umgesetzt wurden.

Der Bürgermeister überreichte Reinhard Frei im Namen des Gemeindetages Baden-Württemberg die Ehrenurkunde, die Ehrennadel und die Ehrenstehle des Gemeindetages für 15 Jahre ehrenamtliches Engagement.

Victor Witschel



Ebenfalls auf eine weitere Kandidatur verzichtet hat Gemeinderat Victor Witschel nach nahezu 35 Jahren ununterbrochener Zugehörigkeit zum Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg. In sieben Gemeinderatswahlen hat er sich dem Wählervotum gestellt und wurde bestätigt. Victor Witschel ist damit nicht nur das einzige Mitglied des Gemeinderates, das seinen Dienst noch im letzten Jahrhundert angetreten hat, sondern zugleich auch der dienstälteste Gemeinderat in Ortenberg aller Zeiten.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung	
Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung	
Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

Apotheken-Bereitschaftsdienst

28.06.2019	Burda-Park, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781/94848870
29.06.2019	Zunsweier, Am Kirchberg 2, OG-Zunsweier, 0781/53456
30.06.2019	Haaß, Am Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359-0
01.07.2019	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0800/0001940
02.07.2019	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781/36141
03.07.2019	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 0781/9193590
04.07.2019	Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg, Tel. 0781/91933500

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpädchter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/966210

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
---------------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	
Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 97 06 33 00

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Donnerstag, 04.07.2019	graue Tonne
Kork- und Batteriesammelstelle	Rathaus

Seit 1989 war Victor Witschel zunächst stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion und ist seit 1999 Fraktions-sprecher. Von 1999 bis 2014 bekleidete er das Amt des zweiten Bürgermeister-Stellvertreters.

Bei ca. 460 Gemeinderatssitzungsterminen, zusätzlichen Fraktionssitzungen, Besprechungen und Ortsterminen ergibt dies ein Arbeitsvolumen von nahezu zwei Jahren eines Vollzeitbeschäftigten, die Victor Witschel der Bevölkerung von Ortenberg „spendete“.

Für die Gemeinde bei der Bewältigung der Flüchtlingskrise seit 2015 ganz besonders und mit einem unglaublich hohen persönlichen Einsatz war Victor Witschel – bereits auf Bitten des Bürgermeisters seit 2014 – als Beauftragter der Gemeindeverwaltung für Asylfragen und besonders auch als Sprecher, Impulsgeber, Moderator und Kopf des Netzwerkers „Forum Asyl“.

Für diese vorbildliche und außergewöhnliche Einsatzbereitschaft und für das Engagement zollt die Gemeinde Victor Witschel den höchsten Respekt.

Die Ehrung des Gemeindetages hat Victor Witschel bereits zu seinem 30-jährigen Dienstjubiläum erhalten.

Der Bürgermeister bedankte sich bei den ausscheidenden Kollegen und auch deren Ehefrauen. Weil beide Räte stets „für Ortenberg brannten“ und „Feuer und Flamme“ waren, erhielten sie als bleibende Erinnerung der Gemeinde einen individuell und mit Motiven der Gemeinde gestalteten Feuerkorb.

Informationen aus dem Gemeinderat

Mit Wahlprüfungsbescheid vom 11. Juni 2019 hat das Landratsamt Ortenaukreis als Rechtsaufsichtsbehörde die Wahl der Gemeinderäte am 26. Mai 2019 für gültig erklärt und das festgestellte Wahlergebnis bestätigt.

Am vergangenen Montag fand daher die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Zuvor trat jedoch zum letzten Mal der bisherige Gemeinderat zusammen u.a. um festzustellen, dass bei den gewählten Bewerbern keine Hinderungsgründe bestehen, die einem Einrücken in den Gemeinderat entgegenstehen. Außerdem wurden die ausscheidenden Gemeinderäte verabschiedet. Unter den Zuhörern begrüßte der Bürgermeister auch Alt-Bürgermeister Hermann Litterst und freute sich, dass dieser der Einladung folgen konnte.

Alter Gemeinderat

1. Einwohnerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurden keine Anfragen an die Verwaltung vorgetragen.

2. Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen drei Bauanträge zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB vor. In allen Fällen wurde die Erteilung des Einvernehmens beschlossen.

3. Feststellung von Hinderungsgründen der zum Gemeinderat gewählten Personen nach § 29 Abs. 5 GemO

Nach § 29 Abs. 5 der Gemeindeordnung hat der (alte) Gemeinderat vor der ersten Sitzung des neuen Gemeinderates festzustellen, ob Gründe nach § 29 Abs. 1 bis 4 GemO vorliegen, die die Gewählten ggf. am Eintritt in den Gemeinderat hindern.

Nach erfolgter Prüfung stellte der Gemeinderat fest, dass bei den bei der Gemeinderatswahl vom 26. Mai 2019 Gewählten keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1 bis 4 GemO vorliegen.

4. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Bevor die aus dem Gemeinderat ausscheidenden Mitglieder verabschiedet wurden, gab der Bürgermeister – ohne Anspruch auf Vollständigkeit - einen Rückblick auf die abgelaufene Amtszeit.

In der Gemeinderatswahl am 25. Juni 2014 wurden drei neue Mitglieder in den Gemeinderat gewählt. Sechs Sitze entfielen auf die „CDU“, fünf Sitze auf die „Bürger für Ortenberg“/SPD und ein Sitz auf die „Freie Liste/FDP“.

In einer mit Bildern untermalten Präsentation rief der Bürgermeister einzelne Maßnahmen und Themenbereiche, die den Gemeinderat – über das Alltagsgeschäft hinaus – beschäftigten, in Erinnerung:

In Schlagworten waren dies insbesondere:

- Erfolgreiche Vandalismusbekämpfung
- Bewältigung der Flüchtlingskrise
- Ausbau des VDSL-Netzes und Breitbandversorgung
- Neue Personalien bei Feuerwehr, Schulleitung, Pfarrer
- 50 Jahre Jumelage mit Stotzheim
- Jugendaustausch mit Stotzheim
- Erhalt des Winzerfestes
- Ausbau des Kindergartens zur Kindertagesstätte mit Ganztagsbetreuung
- KiTa-Waldgruppe
- Rebwegsanierung
- LED-Ausbau bei der Straßenbeleuchtung
- Straßenbeleuchtung alte Landstraße
- Kanalnetz-Ausbau und Aufdimensionierung (Neuer Weg, Winzerkellerweg Sommerhöldele)
- Projektentwicklung ehem. Raiffeisen-Areal
- Ortskernerneuerung
- Verlagerung des Bauhofs
- Arztpraxis
- Seniorenzentrum Sternenmatt
- Fertigstellung Südzugang zum Friedhof und Garten der Erinnerung
- Küchensanierung Festhalle
- Wasserversorgung: Anschluss an Fernwasserversorgung Kleine Kinzig
- Umstellung der Buchführung auf Doppik

Stetig intensiv beschäftigen musste und muss sich der Gemeinderat auch mit der Bauleitplanung mit der Änderung verschiedener Bebauungspläne und der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes.

Die außergewöhnlich starke Investitionstätigkeit in Infrastrukturmaßnahmen lässt sich auch daran ablesen, dass seit 2014 das Gemeindevermögen – unter Berücksichtigung der Abschreibungen und Abgänge – von ca. 19 Mill EUR auf ca. 26 Mill EUR gestiegen ist und auch der Stand der liquiden Finanzierungsmittel liegt mit 5,5 Mill EUR auf Rekordniveau und steht zur Deckung der enormen Investitionsvorhaben in den nächsten drei Jahren zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat damit enormes geleistet und gestemmt. Dies ist auch auf die stets konstruktive und von kollegialem Miteinander geprägte Atmosphäre und den mit Händen zu greifenden Gestaltungswillen zum Wohl der Einwohnerschaft von Ortenberg im Gemeinderat zurück zu führen.

Er erinnerte an seinen Wunsch, den er bei der konstituierenden Sitzung am 2. Juli 2014 mit dem folgenden Leitmotiv formulierte.

Wenn wir uns uneins sind, gibt es wenig, was wir erreichen können. Wenn wir uns einig sind, gibt es wenig, was wir nicht erreichen können.

Dies sollte nicht bedeuten, dass in der Sache im positiven Sinn gestritten und diskutiert werden soll. Dies war in den letzten fünf Jahren auch immer mal wieder der Fall. Aber während der gesamten Amtszeit gab es nicht ein einziger ernsthafte atmosphärischer Dissens – weder zwischen den Fraktionen, noch zwischen einzelnen Personen und auch nicht gegenüber der Verwaltung. Dafür bedankte sich der Bürgermeister im Namen der Gemeindeverwaltung und der Bevölkerung beim gesamten Gremium.

Ganz besonders galt der Dank aber den ausscheidenden Gemeinderäten, die sich alle sowohl durch menschliches aber auch politisches Format auszeichneten, dies sind Reinhard Frei nach 15 Jahren und Victor Witschel nach 35 Jahren Zugehörigkeit zum Gemeinderat.

Auf die Würdigung an anderer Stelle des Amtsblattes wird verwiesen.

Bei den ausscheidenden Gemeinderäten Reinhard Frei und Victor Witschel bedankten sich stellvertretend für deren Faktionen Paul Bahr und Matthias Buggle für die gute Zusammenarbeit und für das konstruktive und auch kameradschaftliche Miteinander, auch über die Fraktionsgrenzen hinweg.

Reinhard Frei unterstrich die Freude, die ihm die Arbeit im Gemeinderat bereitet hat. Er hat dies auch stets als Verpflichtung und Ehre gegenüber seiner Heimatgemeinde Ortenberg betrachtet.

Victor Witschel resümierte über seine 35 Jahre Gemeinderatsarbeit. Er verwies auf schwierige Situationen, die aber in einem demokratischen Gemeinwesen auch bestanden werden können und müssen. Ganz deutlich überwogen aber die positiven Erfahrungen und auch die Freude, für die hier lebenden Menschen und auch für die nächsten Generationen etwas zu schaffen.

Reinhard Frei und Victor Witschel bedankten sich bei allen Kolleginnen und Kollegen und der Verwaltung und für die stets von gegenseitigem Respekt getragenen Atmosphäre im Gremium und wünschten dem Gemeinderat und der Gemeinde viel Glück und Erfolg für die Zukunft.

4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus den letzten nichtöffentlichen Sitzungen

- am 20. Mai 2019:

Hier hat der Gemeinderat Personalangelegenheiten behandelt, die einer Veröffentlichung nicht zugänglich sind

- am 3. Juni 2019:

Beschluss über die Auftragsvergabe für die Kucheneinrichtung in der Festhalle für 49.851,53 EUR an die Firma Giessler & Jilg

- Der Bürgermeister wurde zur Auftragserteilung für weitere Gewerke im Zusammenhang mit der Sanierung der Festhalle ermächtigt

- Umlaufbeschluss

- Der Eigentümer des ehem. Bahnhofsgebäudes hat die bisher vorvereinbarten Konditionen für den Verkauf geändert. So soll das Anwesen nach wie vor für Bahnbetriebszwecke gewidmet bleiben. Das Eisenbahnbundesamt hat den Entwidmungsantrag mit der Begründung abgelehnt, dass das Objekt weiter für Bahnbetriebszwecke benötigt werde. Eine uneingeschränkte Nutzung durch die Gemeinde ist daher nicht möglich. Unter diesen Umständen hat der Gemeinderat im Umlaufverfahren am 14. Juni 2019 beschlossen, die bisher erteilte Kaufzusage zu widerrufen und vom geplanten Erwerb zurück zu treten.

5. Verschiedenes / Mitteilungen

Der Bürgermeister wies auf die kurzfristig erforderlich gewordenen Änderungen im Bauablauf der Fahrbahnsanierung in der Offenburger Straße hin.

6. Wünsche und Anträge

Hier wurden keine Punkte vorgetragen.

Neuer Gemeinderat

1. Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurden keine Anfragen an die Verwaltung vorgetragen.

2. Verpflichtung der Gemeinderäte gem. § 32 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

Der Bürgermeister begrüßte zunächst die neuen Mitglieder des Gemeinderates Dagmar Höfler-Dietz und Kilian Vollmer.

Nach § 32 Abs. 1 GemO werden die Gemeinderäte vom Bürgermeister in der ersten öffentlichen Sitzung auf gewissenhafte Wahrnehmung ihrer Gemeinderatsmandate verpflichtet. Da die Verpflichtung nur jeweils für die Dauer der Amtszeit gilt, sind auch bisherige Mitglieder des Gemeinderates zu verpflichten.

Der Bürgermeister erläuterte den Inhalt der Verpflichtungsformel und nahm die Verpflichtung vor. Die Gemeinderäte sprachen diese gemeinsam aus:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich die Rechte der Gemeinde Ortenberg gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Die Verpflichtung wurde durch Handschlag bekräftigt.

3. Festlegung der Anzahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Nach § 48 Abs. 1 GemO hat der Gemeinderat nach jeder Wahl aus seiner Mitte einen oder mehrere Stellvertreter des

Bürgermeisters zu bestellen. Die Zahl der Stellvertreter wird durch einfachen Beschluss des Gemeinderates festgelegt.

Werden mehrere Stellvertreter bestellt, sind diese nur jeweils in der Reihenfolge der Benennung zur Vertretung berechtigt.

Um die Handlungsfähigkeit der Gemeinde weitgehend zu gewährleisten, empfahl die Verwaltung, mehr als einen Stellvertreter zu bestellen.

Der Gemeinderat beschloss, zwei Stellvertreter des Bürgermeisters zu bestellen.

4. Wahl eines oder mehrerer Stellvertreter des Bürgermeisters gem. § 48 Abs. 1 GemO

Nach § 48 Abs. 1 GemO hat der Gemeinderat nach jeder Wahl aus seiner Mitte ein oder mehrere Stellvertreter des Bürgermeisters zu bestellen. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre.

Wählbar ist – unabhängig von einem Vorschlag - jedes ehrenamtliche Mitglied des Gemeinderates.

Geheime Wahl wurde nicht gewünscht.

Auf Vorschläge aus der Mitte des Gemeinderates wählte der Gemeinderat jeweils einstimmig Gemeinderat Georg Sieferle zum ersten Stellvertreter und Gemeinderätin Gisela Scheurer-Kraus zur zweiten Stellvertreterin des Bürgermeisters.

5. Wahl eines Vertreters in den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg

Die Gemeinde Ortenberg bildet zusammen mit der Stadt Offenburg und den Gemeinden Durbach, Schutterwald und Hohberg die „Verwaltungsgemeinschaft Offenburg“ nach § 59 GemO. Beschlussorgan der Verwaltungsgemeinschaft ist der „Gemeinsame Ausschuss“ nach § 60 Abs. 4 GemO. Dieser besteht aus dem Bürgermeister und mindestens einem weiteren Vertreter jeder Mitgliedsgemeinde (§ 60 Abs. 4 Satz 3 i. V. m. § 60 Abs. 3 GemO). Ortenberg steht nach der Vereinbarung ein weiterer Vertreter zu.

Der Gemeinderat wählte Gemeinderat Klaus Münchenbach zum weiteren Vertreter und Gemeinderat Kilian Vollmer zu dessen Stellvertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg

6. Wahl von zwei Vertretern des Gemeinderates für das Kuratorium für die Kindertagesstätte St. Elisabeth und der Gemeinde Ortenberg

Gem. § 5 des Vertrags über den Betrieb und die Förderung des kirchlichen Kindergartens vom 24. November 2003 wird zur Vorberatung von Entscheidungen des Kindergartenträgers und der Zustimmung der Gemeinde bedürftigen Angelegenheiten von der Kirchengemeinde St. Bartholomäus und der Gemeinde Ortenberg ein paritätisch besetzter Ausschuss (Kuratorium für die Kindertagesstätte) gebildet. Der Gemeinderat wählte die Gemeinderäte Gabriele Hübsch und Matthias Buggle und Michael Riehle und Gisela Scheurer-Kraus als deren Stellvertreter in das Kuratorium des Kindergartens.

7. Wahl eines Vertreters der Gemeinde Ortenberg in die Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes „Gewerbepark Raum Offenburg“

Neben der Stadt Offenburg, den Gemeinden Schutterwald, Hohberg und Durbach ist die Gemeinde Ortenberg Mitglied im Zweckverband „Gewerbepark Raum Offenburg“. Sie trägt bzw. erhält 5 % des Aufwandes und Ertrages.

In der Versammlung des Zweckverbandes „Gewerbepark Raum Offenburg“ ist die Gemeinde Ortenberg neben dem Bürgermeister als geborenem Vertreter (§ 13 Abs. 4 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit) mit einem weiteren Mitglied aus dem Gemeinderat vertreten.

Der Gemeinderat wählte Gemeinderat Michael Riehle zum weiteren Vertreter und Gemeinderat Paul Bahr zu dessen Stellvertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg.

8. Wahl der Vertreter der Gemeinde Ortenberg in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“

Die Gemeinden Ohlsbach und Ortenberg haben im Jahr 2004 den Zweckverband „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“ gebildet.

Nach § 13 Abs. 5 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GkZ) und § 7 Abs. 1 der Verbandssatzung besteht die Verbandsversammlung aus den Bürgermeistern sowie jeweils drei weiteren Vertretern der als Verbandsmitglieder beteiligten Gemeinden.

Die weiteren Vertreter werden entsprechend der Verbandssatzung nach jeder Gemeinderatswahl vom neu gebildeten Gemeinderat auf die Dauer der Amtszeit des Gemeinderates gewählt.

Der Gemeinderat wählte die Gemeinderäte Matthias Kiefer, Dagmar Höfler-Dietz und Trutz-Ulrich Stephani als weitere Vertreter in die Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“.

9. Wahl der Mitglieder im Stiftungsrat der Stiftung-Alfred-Vollmer-Bühlwegkirche

Nach der Satzung der Stiftung-Alfred-Vollmer-Bühlwegkirche und dem Stifterwillen entsprechend ist der jeweilige Bürgermeister Vorstand der Stiftung.

Nach § 9 der Stiftungssatzung besteht der Stiftungsrat aus dem gesetzlichen Vertreter der Kirchengemeinde (Pfarrer) und zwei Mitgliedern des Ortenberger Gemeinderates. Diese sind aus der Mitte des Gemeinderates zu wählen.

In seiner Sitzung am 4. Dezember 2014 hat der Gemeinderat Annette Sieferle und Paul Bahr zu den Mitgliedern des Stiftungsrates bestimmt. Der Gemeinderat wählte erneut Annette Sieferle und Paul Bahr zu den Mitgliedern des Stiftungsrates.

10. Verschiedenes/Mitteilungen

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass nunmehr sowohl formal als auch inhaltlich die Kommunalwahl 2019 abgeschlossen ist und man nun voller Zuversicht in die neue Amtszeit und die Tagesarbeit einsteigen könne. Die erste (ordentliche) Sitzung des neuen Gemeinderates findet am Montag, 22. Juli 2019 um 19 Uhr statt.

Der Bürgermeister bedankte sich zum „Abschluss der Kommunalwahl“ aber nochmals bei allen Kandidaten –

insbesondere auch bei den Bewerbern die nicht gewählt wurden und nun aber als Ersatzbewerber geführt werden – für die Bereitschaft, sich für die Heimatgemeinde ehrenamtlich zur Verfügung zu stellen.

11. Wünsche und Anträge

Hier wurden keine Punkte vorgetragen.

Offenburger Straße: Bauablauf-Änderung notwendig!



Die in dieser Woche begonnene Erneuerung der Fahrbahn in der Offenburger Straße zwischen Schule und Ochsen wird grundlegender durchgeführt, wie bisher geplant war. Nicht nur die Fahrbahnoberfläche, sondern auch der Unterbau der Fahrbahn wird grundlegend erneuert.

Nachdem im bestehenden Belag mehr teerhaltiges Material und Untergrundschäden festgestellt wurden, als die im Vorfeld durchgeführten Bohrproben ergeben hatten, wird die Fahrbahn nun im Vollausbau erneuert.

Kurzfristig und ohne zu zögern hat das Landratsamt daher am Montag im Sinne der Bürgerinnen und Bürger entschieden. Besonders die Anwohner dürfen sich freuen, dass ihr Wunsch nach einer gründlichen und damit auch zukunftsicheren Erneuerung ihrer Straße erfüllt werden kann. Die Straße ist danach komplett neu!

Die beauftragte Baufirma Vogel-Bau arbeitet unter zeitlichem Hochdruck an diesem Neuaufbau des Unterbaus und der Tragschicht. Um die erweiterten Arbeiten durchführen zu können wird die laufende Fahrbahnerneuerung in zwei Abschnitte unterteilt.

Bis zum Freitag, 28. Juni ist der Abschnitt zwischen Schule und Kirche wegen der Arbeiten gesperrt. Die Straßenverkehrsteilnehmer können über die Bruchstraße in Richtung Kreisschulzentrum oder das Weizenfeld bzw. über das Muhrfeld/Neuer Weg und Bühlweg fahren.

In der folgenden Woche wird von Mittwoch bis Freitag dann der 2. Abschnitt zwischen Kirche und Ochsen für diese Maßnahmen Fahrbahnerneuerung gesperrt werden.

Die Bushaltestellen „Ortenberg Mitte“ und „Schule“ können in diesen Zeiten nicht angefahren werden. Statt dessen wurde beim alten Rathaus („Krone-Kreisel“) eine Behelfs-Haltestelle eingerichtet.

Das Aufbringen der Feindecke dann in der darauffolgenden Woche wird wegen der veränderten Vorarbeiten einen Tag weniger als geplant in Anspruch nehmen. Dort wird dann vom 11. Juli ab 12 Uhr und am 12. Juli der gesamte Abschnitt gesperrt sein.

Für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen bitten wir um Verständnis.

Im Zuge der Straßensanierung in Ortenberg: Häuser in Hauptstraße können neu ans Erdgasnetz kommen

Die Gemeinde Ortenberg führt in der Hauptstraße eine Straßensanierung durch. Da in diesem Zuge die Straße geöffnet wird ist dies eine gute Möglichkeit für Hauseigentümer, ans Erdgasnetz angeschlossen zu werden. Die badenova Tochter bnNETZE erkundet aktuell den Bedarf.

Wenn die Gemeinde Ortenberg die Straßensanierung abgeschlossen hat, wird die Oberfläche versiegelt. bnNETZE nutzt die aktuelle Gelegenheit, um das lokale Erdgasnetz zu erweitern. Aus diesem Grund ist bnNETZE gerade aktiv dabei, den Bedarf von Anschlüssen an das Erdgasnetz bei den Hauseigentümern und Gewerbetreibenden abzuklären.

Was spricht für den Energieträger Erdgas? Erdgas ist vielseitig kombinierbar: So werden mit Biogas, Solarthermie und dem Einsatz der Technologie „Kraft-Wärme-Kopplung“ alle aktuellen Wärmegesetze erfüllt. Bequem, sicher und umweltschonend kommt es in die Haushalte. Gleichzeitig tragen die Bürger auch zum Klimaschutzkonzept der Stadt bei.

Anwohner in Ortenberg, die im Bereich der Sanierung der Hauptstraße liegen, können jetzt prüfen, ob sie an das Zukunftsnetz Erdgas angeschlossen werden wollen. Die Netzspezialistin Petra Graf beantwortet unter der Telefonnummer: 0176 246 279 71 alle Fragen rund um den Anschluss an das Erdgasnetz.

Bekanntmachung der Stadt Offenburg als übernehmende Gemeinde nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg vom 16.04.2019 in Verbindung mit § 26 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachter- ausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung)

in der Fassung vom 24.09.1992
zuletzt geändert am 29.03.2010

§ 1 Gebührenpflicht

1. Die Stadt Offenburg erhebt für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss Gebühren.
2. Für Amtshandlungen der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, insbesondere für Auskünfte aus der Kaufpreissammlung, für die Ableitung wesentlicher Daten für die Wertermittlung, für Richtwertauskünfte und Auskünfte über die ermittelten wesentlichen Daten werden Gebühren nach den Vorschriften der Verwaltungsgebührenordnung der Stadt Offenburg erhoben.

§ 2

Gebührensschuldner, Haftung

1. Gebührenschuldner ist, wer die Erstattung des Gutachtens veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird.
2. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.
3. Neben dem Gebührenschuldner haftet, wer die Gebührenschuld durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Gutachterausschuss übernommen hat; dies gilt auch für denjenigen, der für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

450.001 €	500.000 €	2.220,00 €
500.001 €	750.000 €	2.530,00 €
750.001 €	1.000.000 €	2.840,00 €
1.000.001€	1.250.000 €	3.150,00 €
1.250.001€	1.500.000 €	3.460,00 €
1.500.001€	1.750.000 €	3.770,00 €
1.750.001€	2.000.000 €	4.080,00 €
2.000.001€	2.250.000 €	4.390,00 €
2.250.001€	2.500.000 €	4.700,00 €
2.500.001€	3.000.000 €	5.120,00 €
3.000.001€	3.500.000 €	5.540,00 €
3.500.001€	4.000.000 €	5.960,00 €
4.000.001€	4.500.000 €	6.380,00 €
4.500.001€	5.000.000 €	6.800,00 €
über	5.000.000 €	6.800,00 €

§ 3

Gebührenmaßstab

1. Die Gebühren werden nach dem Wert der Sachen und Rechte, bezogen auf den Zeitpunkt des Abschlusses der Wertermittlung, erhoben.
2. Sind in einem Gutachten für mehrere Grundstücke eines Gebietes besondere Bodenrichtwerte (§ 196 Abs. 1 Satz 5 BauGB) zu ermitteln, so gilt als Wert der doppelte Wert des gebiets- oder lagetypischen Grundstücks. Bei mehreren gleichartigen Bodenrichtwerten ist der höchste Wert zugrunde zulegen. Die maßgebliche Grundstücksgröße beträgt höchstens 800 qm.
3. Sind im Rahmen einer Wertermittlung mehrere Sachen oder Rechte, die sich auf ein Grundstück oder ein grundstücksgleiches Recht beziehen, zu bewerten, so ist die Gebühr aus der Summe der maßgeblichen Werte der einzelnen Gegenstände zu berechnen. Gleiches gilt, wenn Wertunterschiede auf der Grundlage unterschiedlicher Grundstückseigenschaften zu ermitteln sind. Wertermittlungen mehrerer Eigentumswohnungen auf einem Grundstück oder gleichartiger unbebauter Grundstücke gelten hier als eine Wertermittlung.
4. Sind Wertermittlungen für Sachen oder Rechte auf unterschiedliche Stichtage durchzuführen, ohne dass sich die Zustandsmerkmale (§ 3 Abs. 2 WertV) wesentlich geändert haben, so ist für den ersten Stichtag der volle Wert und für jeden weiteren Stichtag der halbe Wert zugrunde zu legen. Sind die tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse antragsgemäß unverändert, ist hierfür ein Viertel des Wertes zugrunde zu legen.
5. Wird der Wert eines Miteigentumsanteils ermittelt, das nicht mit Sondereigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz verbunden ist, so wird die Gebühr aus dem Wert des gesamten Grundstücks berechnet.

€ zuzüglich 0,6 v. T. aus dem Betrag über 5.000.000 Euro

2. Bei unbebauten Grundstücken oder Rechten an solchen Grundstücken beträgt die Gebühr 60 % der Gebühr nach Abs. 1.

3. a) Bei zusätzlichem Aufwand (z. B. umfangreiche bzw. schwierige Ermittlung von Wertermittlungsmerkmalen oder -faktoren, Ermittlung von Abbruchkosten, gesonderte Berücksichtigung von Entschädigungsgesichtspunkten, zusätzliche Ausarbeitung auf Verlangen des Antragstellers, örtliche Aufnahme der baulichen Anlagen einschließlich Berechnungen, umfangreiche Teilnahme an Besprechungen bzw. Beratungsleistungen) erhöht sich die Gebühr mehraufwandsabhängig um 10 bis 100 Prozent.

1. Bei geringem Aufwand (Kleinbauten, z. B. Garagen oder Gartenhäuser; Berechnung des Herstellungswertes baulicher Anlagen nach vorhandenen Unterlagen) oder wenn dieselben Sachen oder Rechte innerhalb von drei Jahren erneut zu bewerten sind, ohne dass sich die tatsächlichen Verhältnisse geändert haben, ermäßigt sich die Gebühr auf die Hälfte.
2. Ist das Gutachten auf Antrag entsprechend § 6 Abs. 3 Satz 2 Gutachterausschussverordnung unter besonderer Würdigung der Vergleichspreise und Darlegung der angewandten Methoden auszuarbeiten, erhöht sich die Gebühr um 50 %.
3. Für die Erstattung eines Gutachtens nach § 5 Abs. 3 Bundeskleingartengesetz vom 28. Februar 1983 beträgt die Gebühr € 205,00.
4. In den Gebühren ist eine Ausfertigung des Gutachtens für den Antragsteller und eine weitere für den Eigentümer enthalten, soweit dieser nicht Antragsteller ist; für jede weitere Ausfertigung bzw. jeden weiteren Auszug aus der Wertermittlung, auch aufgrund gesetzlicher Vorschriften, werden dem Antragsteller Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung der Stadt Offenburg berechnet.
5. Liegt der Stichtag für die Wertermittlung um mehr als 3 Jahre vor dem Zeitpunkt der Antragstellung zurück, kann die Verwaltungsgebühr nach Abs. 1 bis zu 100 v. H. erhöht werden.
6. Die Leistungen nach dieser Satzung sind umsatzsteuerpflichtig. Zu den Gebühren wird die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe hinzu gerechnet.“

§ 4

Gebührenhöhe

1. Bei bebauten Grundstücken, Bauwerken, Grundstückszubehör und grundstücksgleichen Rechten beträgt die Gebühr

Verkehrswert von	Gebühr bis	netto
- €	50.000 €	760,00 €
50.001 €	75.000 €	880,00 €
75.001 €	100.000 €	1.000,00 €
100.001 €	125.000 €	1.120,00 €
125.001 €	150.000 €	1.220,00 €
150.001 €	175.000 €	1.320,00 €
175.001 €	200.000 €	1.420,00 €
200.001 €	225.000 €	1.520,00 €
225.001 €	250.000 €	1.620,00 €
250.001 €	300.000 €	1.740,00 €
300.001 €	350.000 €	1.860,00 €
350.001 €	400.000 €	1.980,00 €
400.001 €	450.000 €	2.100,00 €

§ 5

Rücknahme eines Antrages

Wird ein Antrag auf Erstellung eines Gutachtens zurückgenommen bevor der Gutachterausschuss einen Beschluss über den Wert des Gegenstandes gefasst hat, so wird eine Gebühr nach dem Bearbeitungsstand von bis zu 90 % der vollen Gebühr erhoben.

§ 6**Besondere Sachverständige, erhöhte Auslagen**

1. Werden mit Zustimmung des Antragstellers besondere Sachverständige bei der Wertermittlung zugezogen, so hat der Gebührenschuldner die hierdurch entstehenden Auslagen neben den Gebühren nach dieser Satzung zu entrichten.
2. Soweit die sonstigen Auslagen das übliche Maß übersteigen, sind sie neben der Gebühr zu ersetzen.
3. Für die Erstattung von Auslagen sind die für die Gebühren geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden.

§ 7**Entstehung und Fälligkeit**

Die Gebühr entsteht mit der Beendigung der Wertermittlung in den Fällen des § 5 mit der Bekanntgabe der Gebührensatzung.

Die Gebühr wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 8**Übergangsbestimmungen**

Für Leistungen, die vor Inkrafttreten dieser Satzung beantragt wurden, gilt die bisherige Gebührensatzung.

§ 9**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Satzung über die Erhebung der Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührenordnung) vom Gemeinderat beschlossen am 19.11.2012

Satzung über die Erhebung der Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührenordnung)**§ 1****Gebührenpflicht**

Die Stadt Offenburg erhebt für Amtshandlungen, die sie auf Veranlassung oder im Interesse einzelner vornimmt, Verwaltungsgebühren nach dieser Satzung, soweit nichts anderes bestimmt ist.

§ 2**Gebührensschuldner**

1. Zur Zahlung der Gebühren ist verpflichtet:
 1. wer die Amtshandlung veranlasst hat oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird,
 2. wer die Gebührenschuld der Stadt gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
2. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3**Gebührenfreiheit**

1. Gebühren werden nicht erhoben für Amtshandlungen, die
 1. der Beantragung bzw. dem Bezug sozialer Leistungen des Bundes oder Landes Baden-Württemberg dienen,
 2. in Zusammenhang mit der Beantragung bzw. dem Bezug freiwilliger städtischer Leistungen im sozialen Bereich stehen.

Gleiches gilt für Amtshandlungen, die

1. 3. dem Arbeitsfrieden dienen,

4. sich aus dem Dienstverhältnis der Beamten, Angestellten, Arbeiter und Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes ergeben,
5. überwiegend im öffentlichen Interesse vorgenommen werden,
6. geringfügiger Natur sind, insbesondere für einfache Auskünfte,
7. Schulzeugnisabschriften und andere Schriftstücke während einer individuellen Schulzeit betreffen.

2. Von der Entrichtung der Verwaltungsgebühren sind, soweit Gegenseitigkeit besteht, befreit:

1. das Land Baden-Württemberg,
2. die Bundesrepublik Deutschland,
3. die juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die nach den Haushaltsplänen des Landes oder des Bundes für Rechnung eines Landes oder des Bundes verwaltet werden,
4. die Gemeinden, Gemeindeverbände und Zweckverbände in Baden-Württemberg.

Die Befreiung tritt nicht ein, soweit die vorstehend Genannten berechtigt sind, die Gebühren Dritten aufzuerlegen. Nicht befreit sind ferner die Sondervermögen im Sinne von § 26 Abs. 3 der Bundeshaushaltsordnung in der jeweils geltenden Fassung, die kaufmännisch eingerichteten Betriebe und die betriebswirtschaftlichen Unternehmen und Einrichtungen des Landes und der Bundesrepublik Deutschland. Dasselbe gilt für die wirtschaftlichen Unternehmen der Gemeinden (§ 102 der Gemeindeordnung), Gemeindeverbände und Zweckverbände.

§ 4**Gebührenhöhe**

1. Die Höhe der Verwaltungsgebühr richtet sich nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis. Für Amtshandlungen, für die das Gebührenverzeichnis keine Gebühr vorsieht und die nicht gebührenfrei sind, ist eine Gebühr von € 5,90 bis zu € 500, in Einzelfällen bis zu € 2500, zu erheben. Sonderrechtliche Regelungen werden hiervon nicht berührt.

Für Amtshandlungen im Vermessungswesen, Genehmigungen und Bescheinigungen nach dem BauGB, Auszügen aus Bauleitplänen sowie Änderungen des Voroder/und Familiennamens werden die Gebühren in entsprechender Anwendung des Landesgebührengesetzes (Gebührenverzeichnis) erhoben.

2. Die Gebühr soll die mit der öffentlichen Leistung verbundenen Verwaltungskosten aller an der Leistung Beteiligten decken. Die Gebührenhöhe bemisst sich insoweit nach dem Verwaltungsaufwand und, soweit das Gesetz über den Einheitlichen Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg vom 01. Dezember 2009 (EAP BW) keine Anwendung findet, nach der wirtschaftlichen oder sonstigen Bedeutung für den Gebührenschuldner zum Zeitpunkt der Beendigung der öffentlichen Leistung.

3. Ist eine Gebühr innerhalb eines Gebührenrahmens zu erheben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Verwaltungsaufwand, nach der Bedeutung des Gegenstandes, nach dem wirtschaftlichen oder sonstigen Interesse für den Gebührenschuldner sowie nach seinen wirtschaftlichen Verhältnissen.

4. Ist eine Gebühr nach dem Wert des Gegenstandes zu berechnen, so ist der Verkehrswert zur Zeit der Beendi-

gung der Amtshandlung maßgebend. Der Gebührenschuldner hat auf Verlangen den Wert des Gegenstandes nachzuweisen. Bei Verweigerung oder ungenügender Führung des Nachweises hat die Behörde den Wert auf Kosten des Gebührenschuldners zu schätzen. Sie kann sich hierbei Sachverständiger bedienen.

5. Wird der Antrag auf Vornahme einer Amtshandlung abgelehnt, wird 1/10 bis zum vollen Betrag der Gebühr erhoben. Wird der Antrag ausschließlich wegen Unzuständigkeit abgelehnt, wird keine Gebühr erhoben. Wird der Antrag auf Vornahme einer Amtshandlung, mit dessen sachlicher Bearbeitung begonnen ist, vor Beendigung der Amtshandlung zurückgenommen oder unterbleibt die Amtshandlung aus sonstigen, vom Schuldner zu vertretenden Gründen, so wird je nach dem Stand der Bearbeitung 1/10 bis zur Hälfte der vollen Gebühr erhoben. Die Mindestgebühr beträgt € 5,90.

5. Für regelmäßig wiederkehrende Amtshandlungen für den gleichen Gebührenschuldner können Pauschalgebühren festgesetzt werden.

Auskunftspflicht

Der Gebührenschuldner ist verpflichtet, die zur Festsetzung der Gebühr erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen und die notwendigen Unterlagen in Urschrift oder beglaubigter Abschrift vorzulegen.

§ 6

Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

1. Die Gebühr entsteht mit der Beendigung der Amtshandlung, für die sie erhoben wird. Bei Zurücknahme eines Antrages nach § 4 Abs. 4 Satz 3 dieser Satzung entsteht sie mit der Zurücknahme und in den anderen Fällen des § 4 Abs. 4 Satz 3 dieser Satzung mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung. Die Gebühr wird durch schriftlichen oder mündlichen Bescheid festgesetzt und mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Schuldner fällig.
2. Schriftstücke oder sonstige Sachen können bis zur Entrichtung der Gebühr zurückbehalten oder an den Gebührenschuldner auf dessen Kosten unter Nachnahme der Gebühr übersandt werden.
3. Die Vornahme einer Amtshandlung kann davon abhängig gemacht werden, dass die Gebühr ganz oder teilweise vorausgezahlt oder für sie Sicherheit geleistet wird. Von der Anforderung einer Vorauszahlung oder der Anordnung einer Sicherheitsleistung ist abzusehen, wenn dadurch eine für den Gebührenschuldner unzumutbare Verzögerung entstehen würde oder dies aus sonstigen Gründen unbillig wäre.

§ 7

Auslagen

1. In der Verwaltungsgebühr sind die der Behörde erwachsenden Auslagen inbegriffen. Der Ersatz der Auslagen kann besonders verlangt werden, soweit diese das übliche Maß erheblich übersteigen. Dasselbe gilt, wenn für eine Amtshandlung keine Gebühr erhoben wird.
2. Als Auslagen, die neben der Gebühr erhoben werden können, kommen insbesondere in Betracht:
 1. 1. Telefon- und Faxkosten,
 2. Reisekosten,
 3. Vergütungen für Zeugen und Sachverständige sowie sonstige Kosten der Beweiserhebung,
 4. Kosten öffentlicher Bekanntmachungen,

5. Vergütungen an andere juristische oder natürliche Personen für Leistungen und Lieferungen,

6. Kosten der Beförderung und Verwahrung von Personen und Sachen.

3. Für die Erstattung von Auslagen gelten die für Gebühren geltenden Vorschriften entsprechend. Der Anspruch auf Erstattung der Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.

Schlussvorschriften

1. Diese Satzung tritt am 01. Januar 2013 in Kraft.
2. Unberührt bleiben Bestimmungen über Verwaltungsgebühren in besonderen Gebührensatzungen der Gemeinde.

Schutz der Bienen bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln

Durch unsachgemäßen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln entstehen immer wieder erhebliche Bienenschäden. Wir bitten daher, bei der Durchführung von Pflanzenschutzmaßnahmen die Bestimmungen der Bienenschutzverordnung zu beachten.

Die Bienenschutzverordnung besagt, dass bienengefährliche Pflanzenschutzmittel nicht auf blühende Kulturpflanzen und blühende Unterkulturen gelangen dürfen. Von besonderer Bedeutung ist dabei auch das Anwendungsverbot bienengefährlicher Pflanzenschutzmittel bei der Blattlausbekämpfung in Christbaumkulturen, wenn nicht blühende Pflanzen von Bienen befliegen werden, z.B. wegen Honigtau von Blattläusen oder wegen frischer Nektarien bei Kirschbäumen.

Von Bienen beflogene Pflanzen dürfen auch nicht durch Abdrift getroffen werden.

Wenn durch unsachgemäße Pflanzenschutzmaßnahmen Bienenschäden verursacht werden, können daraus für den Verursacher empfindliche Schadensersatzansprüche entstehen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

SÖMMER
Ferienprogramm
Ortenberg

2019

Liebe Kinder,
am Mittwoch, 03. Juli 2019 ist es wieder soweit: die Anmeldung zum diesjährigen Sommerferienprogramm! Sie findet von 18:00 bis 19:15 Uhr im unteren Schulhaus (Religionszimmer) statt.

Wie ihr bereits im Programmheft lesen konntet, dürft Ihr euch bei der ersten Anmeldeunde zwei Veranstaltungen aussuchen. In der zweiten Anmeldeunde (am selben Abend) kann jeder so viel auswählen wie er will, natürlich solange noch Plätze vorhanden sind.

Ganz wichtig ist, dass ihr die Einverständniserklärung, die ihr am Ende des Programmheftes findet, ausgefüllt und von euren Eltern unterschrieben mitbringt! Bringt bitte auch Geld mit, damit Ihr eure ausgewählten Programmpunkte gleich bezahlen könnt.

Nachmelden könnt ihr ab Donnerstag, 04. Juli 2019 per Email unter ferienprogramm@ortenberg-baden.de oder persönlich im Schulsekretariat bei Elke Bürkle zu den üblichen Bürozeiten.

Alle Kinder, zwischen 5 und 14 Jahre, die noch kein Programmheft haben, können sich in der Metzgerei Karl Stigler, bei der Bäcker Lang, im Rathaus oder bei Fahrrad-Ortenberg (Postfiliale) noch eines abholen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.
Euer Sommerferienprogramm-Team

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



„Regionales Strukturgespräch“ zur gesundheitlichen Versorgung im Ortenaukreis, Region Kinzigtal

Der erste Dialogabend der Regionalen Strukturgespräche findet am 05. Juli 2019 ab 18 Uhr im Gemeindezentrum Haslach statt. Parkmöglichkeiten finden sie beim Niederhofen-Parkplatz neben der Stadthalle und Klosterparkplatz der der Tourist-Info.

Die Bürgergespräche werden durch Kommunalpolitiker, Fachkräfte aus dem Rettungswesen und der gesundheitlichen, medizinischen Versorgung, der Kreisverwaltung, dem Ortenau Klinikum und Mitgliedern der AG begleitet. Sie stehen während der Veranstaltungen für Fragen zur Verfügung.

Neue Fachklasse für Landwirtschaft Informationsabend des Landwirtschaftsamts am 16. Juli 2019

Eine neue Fachklasse für Landwirtschaft bietet die Fachschule für Landwirtschaft ab Anfang November 2019 in Offenburg an. Im Rahmen des Ausbildungsangebots haben insbesondere Hofnachfolger die Möglichkeit, umfassende Kenntnisse und Fertigkeiten zu erlangen, um einen landwirtschaftlichen Betrieb erfolgreich zu führen und zukunftsfähig zu machen. Die Fachklasse endet mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte Fachkraft für Landwirtschaft“ und kann darüber hinaus zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Beruf „Landwirtin/Landwirt“ dienen.

Aufnahmevoraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie Erfahrungen in der Landwirtschaft. Im Mittelpunkt des eineinhalbjährigen Fachschulangebots steht die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen gepaart mit aktuellem Wissen und abgestimmt auf regionale Gegebenheiten.

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einem Informationsabend am Dienstag, 16. Juli 2019, um 19.30 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz- Eugen- Straße 2, 77654 Offen- burg.

Für Auskünfte zu den Voraussetzungen, weitere Infos und zur Anmeldung steht Maria Gille unter Telefon 0781 805 7118 oder E-Mail maria.gille@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige in Achern, findet am Montag, 1. Juli 2019, von 14 bis 16 Uhr, beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11 statt. Informationen sind per Telefon: 07841 6048 4499 erhältlich. Die Acherner Sprechstunde findet jeden 1. Montag im Monat statt.

In einer Stunde durch den ganzen Schwarzwald Freie Sonderführung im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof Sonntag, 30. Juni, 11 bis 16 Uhr

Gutach – Einmal durch den ganzen Schwarzwald reisen – das können die Besucher des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 30. Juni. Bei einer freien Sonderführung lernen die Teilnehmer die verschiedenen Regionen des Schwarzwalds kennen.

Unter dem Motto „In einer Stunde durch den ganzen Schwarzwald“ lädt das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof um 11 Uhr zu einer szenischen Sonderführung ein. Die charmannten Gutacherinnen Andrea Kronenwitter und Martina Lehmann reisen mit den Museumsgästen durch die verschiedenen Regionen des Schwarzwalds, die auf dem Museums- gelände in Form zahlreicher Gebäude vertreten sind. Dabei geht es vom Hotzenwaldhaus im Süden über die Höfe des Kinzigtals im mittleren Schwarzwald bis hin zum Schlössle von Efringen im Norden.

Für den nächsten richtigen Wanderausflug im Schwarzwald rüsten sich die Kinder bei der Offenen Werkstatt für Familien. Zwischen 11 und 16 Uhr haben sie Gelegenheit, sich einen individuellen Spazierstock zu schnitzen oder Vespertücher herzustellen.

Um 12 Uhr ist das Akkordeonorchester Gutach im Freilicht- museum zu Gast. Mit einem Kurkonzert im Schatten der Laube spielt der Verein zum unterhaltsamen Stelldichein auf.

Historisches Handwerk im Original ergänzt das Tagespro- gramm. Von 11 bis 17 Uhr ist der Schmied zu Gast und lässt sich bei seiner Arbeit über die Schulter schauen.

Von 13 Uhr bis 15.30 Uhr sind zwei Trachtenmädchen in der traditionellen Bollenhuttracht auf dem Museumsgelände unterwegs.

In einer Stunde durch den ganzen Schwarzwald: Bei der freien Sonderführung am Sonntag, 30. Juni, laden Andrea Kronenwitter und Martina Lehmann aus Gutach zu einer Reise durch die verschiedenen Regionen des Schwarzwalds ein. Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof
Spazierstöcke: Bei der Offenen Werkstatt für Familien am 30. Juni können die Museumsbesucher Spazierstöcke schnitzen. Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbau- ernhof

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 4. Juli finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstrecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“

Entlang der 7 Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Offenburg: Führung „Schätze der Historischen Bibliothek Offenburg“

Führung durch die stadthistorische Ausstellung. Im Mittelpunkt stehen die Schätze der Historischen Bibliothek Offenburg. Zur Begrüßung wird ein Glas Wein aus der Region geboten. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr beim Museum im Ritterhaus, Ritterstr. 10, 77652 Offenburg. Die Kosten betragen 4 Euro, zzgl. des ermäßigten Eintritts. Infos und Voranmeldung unter Tel. 0781 822577.

Zell a. H.: Wildkräuterführung mit Wildkräutermenü

Erleben Sie mit der Natur- und Kräuterpädagogin Monika Heizmann die pure Natur am Wald- und Wiesenrand mit anschließendem Wildkräuterbuffet im Landgasthaus „Rebstock“. Treffpunkt ist um 17 Uhr beim Landgasthaus „Rebstock“, Stöckel 8, 77736 Zell-Unterentersbach. Die Kosten für die Führung betragen 6 Euro, für das Menü 17,80 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07835 7589.

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Nach Feierabend gemütlich und ungezwungen ein Glas Wein, Sekt oder Weincocktail in Bieselins WEIN.GARTEN genießen. Dazu gibt es frisch gebackenen Flammkuchen, im Hintergrund läuft gemütliche Musik. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Weingute A. Biesel, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Infos unter Tel. 07822 432220.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 07803 96580.

Seelbach: Ein Vesper der Mutter Natur

Bäuerin und Phythoexpertin Lisa Himmelsbach stellt auf der hofeigenen Wiese wilde Kräuter vor. Im Anschluss genießen Sie Kräuter und Getränke kulinarisch frisch zubereitet. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr beim Haagseppenhof, Alte Landstr. 1, 77960 Seelbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07823 1898.

Zell: Erlebnisführung „Hesch's schu g'hört“

S'Wäschwieb Klärle und der Stadtbott Isidor zeigen in einer historischen Erlebnis-Führung durch Zell am Harmersbach wie vor über 100 Jahren gelebt wurde, mit kleiner Köstlichkeit. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Storchenturmmuseum, Grabenstraße, 77736 Zell a. Harmersbach. Die Tour kostet 15 Euro für Erwachsene und den halben Preis für Kinder bis 14 Jahre, Kinder bis 6 Jahre sind umsonst. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07835 636947 oder tourist-info@zell.de.

Sasbachwalden: Blasmusik, Bier und Bowle

Die Kur- und Trachtenkapelle Sasbachwalden lädt ein zum gemütlichen Hock im lauschigen Kurpark. Neben Blasmusik werden kleine Leckerbissen und natürlich Bier und Bowle geboten. Beginn ist um 19 Uhr beim Pavillon im Kurpark, Talstr. 51, 77887 Sasbachwalden. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Infos unter Tel. 07841 1035.

Geschichtliches aus vergangenen Tagen bei einem guten Gläschen „Waldulmer Roten“

Vortrag von Prof. Dr. Konrad Kunze zum Thema „Eine mittelalterliche Bildpredigt“ - Tugenden und Laster im Freiburger Münster. Treffpunkt ist im 19.30 Uhr bei der Waldulmer Winzer-genossenschaft eG, Weinstr. 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Neuried: „Ein Chor räumt auf“ – Flohmarkt mit Gesang und Fingerfood

Kommen Sie vorbei und stöbern Sie an unseren Tischen, lassen Sie es sich am Buffet gut gehen und hören zu, wenn wir einige Stücke zum Besten geben. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr bei der Lindenhalle Dundenheim, Dundenheimer Str. 25, 77743 Neuried. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Infos unter Tel. 07824 664445.

Sasbach: Weißwein-Potpouri (Veranstaltung am 11.07.2019)

Genießen Sie eine bunte Vielfalt von acht Weißweinen aus vier Anbaugebieten (Baden/Tauber/Pfalz/Württemberg) dazu verschiedenes Brot und Aufstriche. Treffpunkt ist um 19 Uhr, WeinKästle, am Rebbuckel 38 in 77880 Sasbach. Die Kosten belaufen sich auf 34 Euro. Anmeldeschluss ist der 02.07.2019 unter 07841 684460.

Damit die Ortenau schön bleibt...

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger führen Putzeteaktionen durch / Zuschuss der Abfallwirtschaft Ortenau

Damit die Ortenau schön bleibt, haben auch in diesem Frühjahr wieder zahlreiche Ortenauerinnen und Ortenauer bei Putzeteaktionen mitgemacht. Von Kindergärten, Schulen und Vereinen selbst organisiert oder von Städten und Gemeinden angestoßen, haben rund 5.500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene achtlos in der Natur entsorgten Abfall eingesammelt und ordentlich entsorgt. „Über die bei uns gestellten Zuschussanträge haben wir einen guten Überblick über die durchgeführten Putzeteaktionen – auch außerhalb unserer zweijährig stattfindenden Kreisputzeten“, so Martin Roll, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis. „Es freut uns außerordentlich, dass wir mit der erstmals 2013 initiierten Kreisputzete wohl den Nerv der Zeit getroffen haben“.

Wer den Sammlern nacheifern möchte und ebenfalls Interesse an einer Putzeteaktion hat, kann nach dem 15. Juli, nach dem Ende der Vogelbrutzeit, aktiv werden und wird durch eine sauberere Landschaft und einen Vier-Euro-Zuschuss pro Teilnehmer belohnt.

Die nächste Kreisputzete findet wieder am Samstag, 21. März 2020, statt. Diese wird rechtzeitig vorher angekündigt. Weitere Auskünfte zu Putzeteaktionen oder anderen Fragen zur Abfallentsorgung geben die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Tage der offenen Tür auf dem Imkerbetrieb der Familie Krög in Sasbach

Offenburg, 24. Juni 2019 - Am Samstag, 29. Juni und Sonntag, 30. Juni 2019, öffnet Familie Krög im Rahmen der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ ihren Imkerbetrieb in Sasbach, Sasbachrieder Str. 59, für interessierte Besucher. Jeweils von 10 Uhr bis 19 Uhr erfahren Interessierte allerlei Wissenswertes rund um Bienen, Wespen und Hornissen sowie die Gewinnung und Verwendung von Honig, Wachs und Propolis Balsam aus Kräuterölen und Bienenwachs und bunte Finger-Wachsfarbstifte für Kinder können in einer Mitmach-Aktion selbst hergestellt werden. Eine Ausstellung zeigt historische und neue Geräte, aus der Imkerei. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kindertagesstätte St. Elisabeth Ortenberg

Flohmarkt – Rund ums Kind in Ortenberg

Am Sonntag, den 29. September 2019 veranstaltet das Flohmarktteam der Kindertagesstätte Ortenberg in der Schlossberghalle einen Flohmarkt – Rund ums Kind. Von 13 bis 15 Uhr können gut erhaltene Kinderkleidung, schönes Spielzeug, Bücher und vieles mehr erstanden werden. Es gibt auch wieder die Möglichkeit große Spielgeräte, Fahrzeuge, u. Ä. ohne Tischreservierung abzugeben. Zehn Prozent des Verkaufserlöses kommt hiervon der Kindertagesstätte zugute. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Tische können ab dem 1. Juli 2019 per Mail reserviert werden (flohmarkt-ortenberg@mail.de). Die Tischgebühr beträgt 10 Euro.

Kaufmännische Schulen Offenburg

FACHHOCHSCHULREIFE während der Ausbildung an der Kaufmännischen Berufsschule Offenburg

Auszubildende mit Mittlerem Bildungsabschluss können ausbildungsbegleitend in zwei Jahren neben dem Ausbildungsabschluss die Fachhochschulreife erwerben, welche bundesweit zum Studium an allen Fachhochschulen berechtigt. Unterrichtet werden die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und eine Naturwissenschaft. Die Zusatzqualifikation zur Fachhochschulreife beginnt im September 2019 (Unterricht voraussichtlich dienstags und donnerstags von 18:00 bis 21:15 Uhr) und dauert bis Juli 2021. Die Teilnehmer müssen eine schriftliche Abschlussprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Mai 2021 ablegen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.ks-og.de bzw. im Sekretariat B2 oder telefonisch unter 0781 805-8123.

Wirtschaftsgymnasium Offenburg

Nach der siebten Klasse in sechs Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium(6WG) können Schüler/innen nach der Klasse 7 einer Gemeinschaftsschule, einer Werkreal- oder Realschule sowie Schüler/innen eines allgemeinbildenden Gymnasiums besuchen, wenn sie nach Klasse 8 versetzt wurden. Als Abschluss dieser Schulart wird nach 6 Jahren die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)** erworben, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Universitäten und Hochschulen berechtigt. Neben einer gründlichen Allgemeinbildung werden auch fundierte Kenntnisse in Wirtschaftsfächern einschließlich Informatik vermittelt, so dass auch der Zugang zum Beruf bzw. zu besonderen Ausbildungsberufen erleichtert wird.

Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 sind noch möglich. Weitergehende Auskünfte erhalten Sie unter www.ks-og.de oder telefonisch unter 0781 805 8117.

Gewerbeakademie

Grundlagen in Robotersteuerung

Interessenten können vom 14. Oktober bis 13. November einen Grundkurs in Robotersteuerung an der Gewerbe Akademie Offenburg absolvieren. Sie lernen das Programmieren und Steuern von Robotern in verschiedensten Anwendungsbereichen in Kleinstgruppen von maximal fünf Teilnehmern. Der Themenplan umfasst die Sicherheit im Umgang mit Industrierobotern, Datensicherung, Erstellen einfacher Programme, Kommunikation mit der Peripherie und auch Fehlersuche. Eine Anmeldung ist noch vor der Sommerpause zu empfehlen.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds reduziert werden. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

IHK

Infoveranstaltungen Weiterbildung

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein veranstaltet an den Standorten Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am Samstag, 6. Juli ab 10.00 Uhr und Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am Samstag, 13. Juli ab 10.00 Uhr kostenlose und unverbindliche Infoveranstaltungen rund um das Thema Weiterbildung.

Die Teilnehmer erhalten an diesem Tag Informationen zu den angebotenen kaufmännischen, technischen und IT-Weiterbildungen. Daneben informieren die Mitarbeiter des IHK-BZ zu Lehrgangsinhalten, Ablauf und zu den Zahlungsmodalitäten, aber auch zu Karrierechancen und alternativen Bildungsangeboten. Außerdem gibt es umfangreiche Tipps zu Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-20260 oder 0781-92030, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

VWA - Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Freiburg

Berufsbegleitend zum/zur Marketing Manager/in (VWA)
Informationsabend der VWA Freiburg am 2. Juli 2019

Im Oktober startet an der Freiburger Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie wieder der berufsbegleitende Fachstudiengang zum/zur Marketing Manager/in (VWA).

Für alle Interessierten findet dazu am Dienstag, den 2. Juli 2019 um 18 Uhr ein unverbindlicher Informationsabend im Haus der Akademien, Eisenbahnstraße 56 in Freiburg statt. Studiengangleiter David Tan stellt das Bildungsangebot vor und steht für Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen:

<https://www.vwa-freiburg.de/marketing-manager>

Tel: (0761) 38673-15

E-Mail: info@vwa-freiburg.de

Vereine und Organisationen



Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

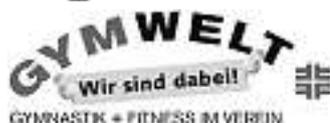
Proben

Feuerwehr: Montag, 01.07.2019, 19:30 Uhr,

Jugend-Feuerwehr: Donnerstag, 04.07.2019, 19:00 Uhr.



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de



Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen!
Unser Zeltlager findet wie auch auf der Homepage angekündigt vom **27.07. - 02.08.** statt.
Anmeldung über die Homepage möglich.



Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

SPORT AKTUELL:

Manuel Ehret (Junioren II) belegte bei den Landesmeisterschaften in Müllheim mit 347 von 400 möglichen Ringen den 9. Platz.

Herzlichen Glückwunsch

TERMINE – alles auf einen Blick:

29. Juni – LM LG/Junioren in Heitersheim

29. und 30. Juni – LM der Bogenschützen in Lahr

30. Juni – Volksradfahren rund um Ortenberg

06. Juli, 9:00 Uhr – Arbeitseinsatz Schützenhaus

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter

www.sg-ortenberg.de



**Gesangverein
Sängerbund Ortenberg e.V.**
www.gv-ortenberg.de

Hüttenwochenende vom 21. - 23.06.2019

Der Gesangverein verbrachte ein herrliches Wochenende auf der Pfaffenbacher Hütte bei Gengenbach. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten am Freitagnachmittag hatten alle die Hütte gefunden und der Hüttenabend konnte beginnen.

Bei der Wanderung am Samstag wurden wir zwar von einem heftigen Regen überrascht, nichtsdestotrotz wurde der Weg zur „Kornebene“ fortgesetzt. Nach einer Stärkung ging es wieder zurück zur Pfaffenbacher Hütte, wo wir abends mit leckeren Grillsteaks von unserem Grillmeister Gottfried und mit Salaten verwöhnt wurden.

Schade, dass nur der harte Kern dabei war, aber man war sich darüber einig, ein wunderschönes kameradschaftliches Hüttenwochenende verbracht zu haben.





Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

30.06.2019 Volksradfahren der FFW Ortenberg

Wie in den letzten Jahren sind wir wieder zum Volksradfahren der freiwilligen Feuerwehr Ortenberg eingeladen. Von 9:00-15:00 Uhr kann auf dem Dorfplatz gestartet werden. Wir hoffen, dass wieder viele Mitglieder der Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg an den Start gehen, um uns in der Gruppenprämierung der Vereine ganz nach vorne zu radeln.

**Mittelalterliches
Marktspektakulum**
zu Schloss Ortenberg

6. / 7. Juli 2019

Markteröffnung
Samstag: 13 Uhr, Sonntag: 11 Uhr
www.marktspektakulum-ortenberg.de

Schwertkampf
Gaukelei & Kinderquiz
Kunsth Handwerk
Musik mit Abinferis
Falkner & Feuershow

veranstaltet von der
Dingeli-Spättle-Zunft
Ortenberg e.V.

Volksbank in der Ortenau Peterstaler Hieronymus

6. + 7. Juli 2019

7. Mittelalterliches Marktspektakulum zu Schloss Ortenberg

Bereits zum 7. mal veranstaltet die Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg das Mittelalterliche Marktspektakulum auf Schloss Ortenberg. Gemeinsam mit den Mittelalterfreunden von **Communis Considerare** hat die Dingeli-Spättle-Zunft ein tolles Programm vorbereitet. Wir freuen uns darauf, viele Gäste in der einmaligen Kulisse von Schloss Ortenberg begrüßen zu dürfen und laden die gesamte Bevölkerung herzlich ein.
Mittelalter erleben - so lautet das Motto !

Aufbau Marktspektakulum

Der Aufbau beginnt ab Montag 1.7. jeweils ab 17 Uhr auf dem Schloss. Falls jemand vor 17 Uhr Zeit hat, bitte mit Michael Lange (0176/24338571) oder Michael Uhl (0152/34334636) absprechen. Donnerstag, 4.7. und Freitag, 5.7. treffen wir uns ab 9:00 Uhr auf dem Schloss.

Es gibt viel zu tun - deshalb hofft der Spättlerat auf viele Helfer und tatkräftige Unterstützung. Auch für die Frauen gibt es genug Arbeit.

Kuchenspende Marktspektakulum

Unseren Gästen wollen wir wieder eine tolle Kuchenauswahl im Gärtnerhaus anbieten. Hierfür würden wir uns über zahlreiche Kuchenspenden von unseren Mitgliedern und Freunden der Zunft freuen und bedanken uns im Voraus. Die Kuchenspende kann Samstag und Sonntag direkt auf dem Schloss abgegeben werden oder bei Karl Stigler in der Metzgerei Krone.

Kath. Seniorenwerk

Seniorenachmittag – Vorhinweis

Unser nächster Seniorenachmittag findet am Donnerstag, 11. Juli 2019 um 14:00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.

Herr Bürgermeister Markus Vollmer wird zu uns kommen und uns über Aktuelles aus unserer Gemeinde informieren. Es wird sicher sehr interessant und aufschlussreich sein von Herrn Vollmer persönlich zu hören, was sich in Ortenberg in naher Zukunft, nicht nur in Sachen Dorfsanierung, so alles tut. Wir machen jetzt schon auf diesen Termin aufmerksam und laden herzlich ein.

Schwarzwaldverein Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch

Kostenloses, geführtes Training nur für - geübte Läufer -.
 Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweier (Straße nach Durbach) Dauer: 90 Minuten. Auskunft erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 41869)

So. 30.06. *****Durch die Heimat der Schwarzwälder Weidemilch

Zwischen Thurner und Torfmoor geht es den Kühen im Sommer gut. Davon lassen wir uns anstecken! Ca. 20 km, HM 400 auf und ab, Gehzeit ca. 6 Std..
 Treffpunkt: 8:45 Uhr, Schalterhalle Bhf. OG. Rucksackvesper, Trittsicherheit erforderlich! Rückkehr gegen 21:00 Uhr
 Führung: Silke Kluth, Tel. 9664743

So. 30.06. „Kaffee im Grünen“, Sternenhütte von 14:30 bis 17:30 Uhr

Hüttendienst: Ute Gießler und Hilde Sachs

Musikverein Zell-Weierbach

Duo Frankenwolf spielt beim Weinfest des Musikvereins Zell-Weierbach

Am Wochenende 13. und 14. Juli, steigt wieder das traditionelle Weinfest rund ums Rathaus in Zell-Weierbach.

Der Samstagabend startet um 18 Uhr und steht unter dem Motto „Badischer Datschkuchen und gute Musik für alle Generationen“. Um 19 Uhr tritt die Musikkapelle Kippenheim mit Johannes Kurz am Dirigentenpult auf. Ab 21 Uhr spielt das Acoustic Power Duo Frankenwolf bei freiem Eintritt bis Mitternacht auf und bringt tolle Stimmung und gute Laune auf den Festplatz hinter der alten Schule und dem Rathaus.

Am Sonntag wird ab 11 Uhr weitergefeiert. Zur Mittagessenszeit spielt die **Musikkapelle Ottenheim** und zur Vesperzeit bringt die **Musikkapelle aus Sasbachried** viel gute Unterhaltung mit. Der Chefkoch des Musikvereins Zell, Weierbach und seine Mannschaft bieten Schnitzel mit Spätzle, Pommes oder Brot – gerne auch als Seniorenteller, Feta auf Gemüse und Flammenkuchen an.

Zum Ausschank kommen Zeller Qualitätsweine und das beliebte Waldhaus Export und Waldhaus Weizen aus dem Fass. Im Weinstand werden edle hiesige Weine, Gin Tonic, Aperol Spritz und das brandaktuelle Dorsa-Berry-Cocktail zu kosten sein.

Herzlich willkommen
Ihr Musikverein Zell-Weierbach

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.

Mandolinerfest am 7. Juli 2019

Am Sonntag, 7. Juli veranstaltet der Mandolinenverein sein traditionelles Fest in und um das Vereinsheim. Vom idyllisch gelegenen Festplatz am Waldrand – einem der schönsten in der Region – erfreuen sich unsere Gäste an dem herrlichen Ausblick bis zum Straßburger Münster und in die Vogesen.

Für beste Unterhaltung ist den ganzen Tag gesorgt: Ab 11 Uhr gibt es ein Kasperle-Theater für unsere kleinen Gäste. Musikalisch wird es dann mit einem Auftritt unserer „Zöglinge“ mit ihren Ausbildern Conny Dufner, Annette Sester und Jan Artelt. Gleich im Anschluss und am Nachmittag unterhält das Orchester des Mandolinenvereins unter der Leitung von Rainer Pohlmann. Noch ein besonderes Schmankerl gibt es zum Festausklang mit dem Duo Herbert Busam am Akkordeon und Rudolf Basler an der Gitarre.

Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt Leckerer vom Grill, ein Mittagessen (günstiger Kinderteller) und dazu Weine vom Zeller Abtsberg, ein frisch gezapftes Bier und selbstverständlich auch alkoholfreie Getränke und Kaffee sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Für alle, die nicht so gut zu Fuß sind, fahren wir zu jeder vollen Stunde ab der Abtsberg-Apotheke und Riedler Kreuz. Genießen Sie beste Unterhaltung beim Mandolinerfest. Unser Fest findet bei jedem Wetter statt, der Festplatz ist vollständig überdacht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stadtteilstfest am Montessori Zentrum und Haus Limone

Samstag, den 06. Juli 2019 von 12:00 - 17:00 Uhr Albersbösch. Das Stadtteilstfest, an dem sich Vereine, Gruppierungen und Einrichtungen in den Stadtteilen Hildboltsweiler und Albersbösch zusammentun, findet dieses Jahr zum ersten Mal am Montessori-Zentrum und Haus Limone (Burdastr. 7-9) statt.

Neben dem üblichen kulinarischen Angeboten (z.B. Grillstation, Waffeln, Kaffee und Kuchen) gibt es anregenden Spiel-

möglichkeiten verschiedene Kindermitmachangebote von Kinderschminken über Torwandschießen, ein Spielmobil und einen Kinderflohmarkt soll es auch geben. Die Kleinsten dürfen sich im großen Sandkasten vergnügen. Wir freuen uns über viele Besucher.

Kiwanis-Club Offenburg

„Genuss unter den Platanen“ am 14. Juli 2019. Kiwanis Club Offenburg lädt zu Benefiz-Picknick auf dem Kulturforum ein.

Auch in diesem Jahr findet wieder das schon traditionelle Platanen-Fest statt!

Der Kiwanis-Club Offenburg veranstaltet zum fünften Mal am Sonntag, den 14.07.19 von 12 bis 15 Uhr unter der Schirmherrschaft von Herrn Oberbürgermeister Marco Stefens das öffentliche Picknick „Genuss unter den Platanen“ auf dem Kulturforum/Platz der Verfassungsfreunde.

Familien, Freunde, Nachbarn, Gruppen und Vereine „tafeln“ im Schatten der Platanen. Der Club stellt Biertischgarnituren zur Verfügung, für jeweils acht Gäste, für die eine Tischgebühr von € 50,- zu entrichten ist. Der Erlös kommt ohne Abzüge den karitativen Projekten des Kiwanis Clubs Offenburg zugute, die der Club seit Jahren unterstützt und die dem Wohl von Kindern und Jugendlichen in der Region dienen. Speisen und Getränke, Geschirr und Besteck sowie die Tischdekoration (Tischdecke etc.) sollten die Gäste selber mitbringen.

Das lauschige Ambiente lockte in den letzten Jahren bei herrlichem Sommerwetter zahlreiche Gäste an, die vom Flair dieses Ortes begeistert waren. Der Kiwanis Club hofft, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr ein Sommer-Highlight wird und Tische und Bänke unter den Platanen gut gefüllt werden.

Erstmalig hat der Club in diesem Jahr einen Förderpreis in Höhe von € 5.000,- ausgelobt, der jährlich vergeben wird. Personen oder Gruppen, die sich im regionalen Umfeld um Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene kümmern, können sich bis zum 30.09.2019 bewerben. Kriterien: Beispielhaftes Engagement in der Förderung - Sozialer und sprachlicher Kompetenz - Sozialer Integration - Hilfe zur Selbsthilfe

Bewerbungen für den Förderpreis sind über die Homepage unter www.kiwanisoffenburg.de, möglich. Anmeldungen für das Picknick ebenso und zusätzlich auch telefonisch unter Hugo Brinkkötter Tel.: 0172/148799, Heinz Köbl Tel.: 0781/9328920, Peter Wiemann Tel.: 0163/7713702.



SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Diana Hauser.

Das nächste Gruppentreffen findet am Montag, 01.07.2019 um 19:00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Gengenbach statt.



FWE Spoleto e.V.

Di. 02.07. (ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien) Seniorenkreis Gengenbach: **Sr. Angelucia Fröhlich** spricht zum Thema: „Aus der Kraft unserer Wurzeln das Alter gestalten“. Herzliche Einladung.

Di. 02.07. (17:30 Uhr): **Anbetung**, (18:30 Uhr): **Eucharistiefeyer** in unserer Assisi-Hauskapelle.

So. 07.07. (14:30-16:30 Uhr): Zum „etwas anderen Sonntagskaffee“ laden wir ins**Haus Bethanienein**. Zur Freude für die Bewohner und Gäste unterhält das Kaiserstühler „**Weinberg-Quartett**“ mit bekannten Liedern bei Kaffee und Kuchen. Gäste sind sehr willkommen.

Di. 09.07. (18:30 Uhr): **Eucharistiefeyer für Trauernde: „Ich habe dich unauslöschlich eingezeichnet in meine Hände“** (Jes 49,16). In diesem Gottesdienst möchten wir der Trauer um unsere Verstorbenen und dem Gedenken an sie Raum geben – mitten in unserem Leben. Wer ein Gespräch wünscht, möge uns dies bitte vorher mitteilen.

Mo. 29.07. (18 Uhr) - **Do. 01.08.** (13:30 Uhr): „**Esel führen – Natur erspüren, Gemeinschaft erleben**“. Morgens finden täglich dreistündige Wanderungen mit dem Esel statt. Die Freude in der Natur und spirituelle Impulse helfen dabei, unsere Sinne zu öffnen und zu uns selbst zu kommen. Der Nachmittag ist frei für persönliche Interessen. Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Regina Wagner (Tierhalterin). Anmeldung mit Kurs-Nr. 50532.

Vorschau:

Mo. 05.08. (18 Uhr) – **Do. 08.08.** (13:30 Uhr): „**Ora et labora**“... **Aufatmen, Beten und Arbeiten wechseln sich in einem gesunden Rhythmus ab.** Leitung: Sr. Stefanie Oehler. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50562.

Fr. 09.08.-Sa. 10.08.: „**Kreatives Malen: „Land-Art ... mit Franziskus die Natur neu erleben**“. Im Sonnengesang hat uns der Hl. Franziskus seine Ehrfurcht vor der Schöpfung überliefert. Haben wir nicht auch den Wunsch nach diesem „Heil-sein“? Diese schönen Sommertage bieten sich an, den „Franziskusweg“ auf dem Abtsberg mit allen Sinnen zu erleben und Zeit für sich selbst zu haben. Im Hören von Texten, meditativem Gehen, im handwerklichen Tun und gegenseitigem Austausch begeben wir uns auf persönliche Spurensuche. Wir verbringen mehrere Stunden des Tages in der Natur, bitte die Kleidung entsprechend anpassen. Leitung: Ines Rombach. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50534.

Auskunft undAnmeldung: Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengebach.de.

JEHOVAS ZEUGEN

in ihrer Nachbarschaft



Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

Während der Umbau- und Renovierungsarbeiten am Königreichssal in Ortenberg finden die Zusammenkünfte vorübergehend in Ichenheim, Kehl und Oberkirch statt. Versammlung Offenburg-West in 77743 Neuried- Ichenheim, Auf der Alm 24

Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag: „Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet.“ **Mittwoch, 19:00 Uhr:** Unser Leben und Dienst als Christ Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – 1. Thessalonicher 1-5
Versammlung Offenburg-Ost in 77704 Oberkirch, Mönchsmatten 1

Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag: „Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils bewahrt“ **Dienstag, 19:00 Uhr:** Unser Leben und Dienst als Christ
Versammlung Offenburg-Russisch in 77694 Kehl-Bodersweier, Rastatter Str. 3a

Sonntag, 16:30 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache **Dienstag, 19:00 Uhr:** Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Jehova hilft dir im Kampf gegen böse Geister“

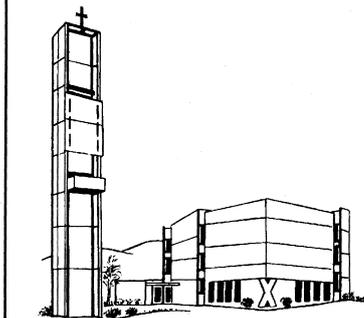
Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**



3	2	9			6		1	7
			7					
	5	7				4	6	
		2		4	8		5	3
				3				
8	7		2	1		9		
	9	5				8	3	
					4			
4	6		8			2	7	5

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 29.06. bis 07.07.2019

Sonntagvorabend, 29. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

- 18.30 Patroziniumsgottesdienst, Peter- und Paul-Kapelle Reichenbach
- 18.30 Der Vorabendgottesdienst in St. Martin, Gengenbach entfällt!
- 18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg mit Gedenken an Hellmuth Uhl II. Opfer - Fam. Schilli u. Münchenbach und alle deren Ang.

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. Juni 2019

13. Sonntag
im Jahreskreis
Lesung: C

1. Lesung: 1. Köln 19, 16b, 19-21
2. Lesung: Galater 5, 1, 13-18
Evangelium: Luk 9, 57-62



Ulrich Lesse

» Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuerst aber laß mich Abschied nehmen von denen, die in meinem Hause sind. Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes. «

Sonntag, 30. Juni - Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
- 9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
- 9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
- 10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemeindehaus St. Elisabeth
- 10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
- 10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Dienstag, 2. Juli - Maria Heimsuchung

- 18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg
- 18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, Seelenamt für Aloys Schaefer mit Gedenken an Mutter Gottes f. immerwährende Hilfe - Fam. Mecklinger u. Isenecker - Fam. Buchholz u. Schaefer und alle deren Ang.

Mittwoch, 3. Juli - Hl. Thomas

- 8.00 Schülergottesdienst-Wortgottesdienst, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntagvorabend, 6. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

- 18.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
Bitte beachten: Geänderter Gottesdienstort!

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

7. Juli 2019

14. Sonntag
im Jahreskreis
Lesung: C

1. Lesung: Jesaja 66, 10-14c
2. Lesung: Galater 6, 14-18
Evangelium:
Luk 10, 1-12, 17-20



Ulrich Lesse

» Danach riefte der Herr zweundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! «

Sonntag, 7. Juli

- 8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
- 9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
- 9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
- 10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, mit Tauffeier von Paul Echle, Leonie Harter u. Nico Heitzmann
- 10.30 Eucharistiefeier - Erlebnissgottesdienst unserer Kirchengemeinde, St. Georg Berghaupten
- 10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
- 19.30 Konzert Bezirkskantorei, St. Martin Gengenbach

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Ökumenischen Kindergottesdienst

Im Ökumenischen Kindergottesdienst am Sonntag, 30. Juni, um 10.30 Uhr im Gemeindehaus werden wir uns wieder auf den Weg machen, Gottes Spuren in unserer Welt zu entdecken und Geschichten aus der Bibel zu hören.

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Patinnen oder Paten herzlich ein. Auf euer Kommen freuen wir uns!

Herzlich laden wir ein...

... zum Erlebnissgottesdienst

Am Sonntag, 07. Juli, feiern wir wieder einen Erlebnissgottesdienst. Wie immer beginnen wir um 10.00 Uhr mit der Spielstraße und laden anschließend um 10.30 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche in Berghaupten ein. Die Bewegungsgruppe trifft sich um 10.10 Uhr zum Proben mit der Band an den Altarstufen.

W

er sich mit seinem Talent einbringen will, ist als Mitarbeiter für die kommende Staffel natürlich herzlich willkommen. Am 29. September ist es soweit und die neue Staffel startet mit weiteren Geschichten aus der Bibel „Jesus auf der Spur“!

Ü-30-Gottesdienst wird in St. Martin gefeiert

Am Samstag, 29. Juni 2019, um 19 Uhr, lädt das katholische Dekanat Offenburg-Kinzigtal zum nächsten Ü-30 Gottesdienst in die Kirche St. Martin ein. Die musikalische Gestaltung liegt in den Händen der Gruppe Sinai. Herzliche Einladung!

Probe Seniorenchor

Am Montag, 01. Juli, findet um 18 Uhr die nächste Probe des Seniorenchores im Gemeindehaus St. Elisabeth statt. Herzliche Einladung.

Kommunionhelfer/Lektorentreffen

Am Montag, 01. Juli, um 20.00 Uhr treffen sich die Kommunionhelfer und Lektoren von Ortenberg im Pfarrhaus zur neuen Terminplanung.

Urlaubsvertretung von Prof. Dr. John Kiggundu

Wir freuen uns, dass Herr Prof. Dr. John Kiggundu im Juli wieder bei uns zu Gast sein und die Ferienvertretung in unserer Kirchengemeinde übernehmen wird. Wir wünschen ihm einen guten Aufenthalt und danken ihm für seinen Einsatz in unserer Kirchengemeinde.

Kommunion 2020

Vorschau:

Elternabend: 17. September, 20.00 Uhr, Gemeindehaus St. Marien, Gengenbach

Weißer Sonntag:

Berghaupten und Ohlsbach: 19. April

Gengenbach und Ortenberg: 26. April

Kath. Seniorenwerk Ortenberg - Seniorennachmittag - Vorhinweis

Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 11. Juli 2019 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.

Herr Bürgermeister Markus Vollmer wird zu uns kommen und uns über Aktuelles aus unserer Gemeinde informieren. Es wird sicher sehr interessant und aufschlussreich sein von Herrn Vollmer persönlich zu hören, was sich in Ortenberg in naher Zukunft, nicht nur in Sachen Dorfsanierung, so alles tut. Wir machen jetzt schon auf diesen Termin aufmerksam und laden herzlich ein.

Fronleichnam 2019

Der Donnerstag nach Pfingsten ist einer der wichtigsten katholischen Feiertage im Jahr: Dann feiern katholische Christen Fronleichnam. Das Wort stammt aus dem Mittelhochdeutschen und bedeutet so viel wie „Fest des Leibes Christi“, Es hängt eng mit dem letzten Abendmahl zusammen, bei dem Jesus seinen Jüngern den lebendigen Leib des Herren (so die Übersetzung des Wortes „Fronleichnam“) in Form des Brotes (Hostie) und des Weines übergeben hat. Die Katholiken erinnern also zu Fronleichnam an die Anwesenheit Jesu in Gestalt von Brot und Wein bei jeder Messe, indem sie betend und singend das Allerheiligste durch festlich geschmückte Straßen begleiten.

Fähnchen schmückten auch dieses Jahr in Ortenberg wieder den Weg zu den Prozessions-Stationen in der Wannengasse, am Kindergarten, im Freudental und in der Kirche. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die bereits am

Vorabend fleißig Blumen gezipft, sowie die Motive ausgelegt und die am Fronleichnamstag in den frühen Morgenstunden die Altars-Plätze gerichtet haben. Ohne freiwillige Helfer aus der Gemeinde wäre es nicht möglich diese Tradition aufrechtzuerhalten. Vielen Dank auch an die Blumen Spenden aus den privaten Gärten oder aus den Gärtnereien. Mit Herrn Pfarrer Läufer und Pfarrer Moirout aus Stotzheim konnten wir einen feierlichen Gottesdienst feiern und eine festliche Prozession, angeführt von der Musikkapelle, den Kommunionkindern, Ministranten und Himmelsträgern begehen. Den Himmelsträgern auch ein herzliches Dankeschön.



Es ist mittlerweile eine schöne Tradition, dass nach der Prozession mit den Gästen unserer Partnergemeinde Stotzheim und allen Kirchenbesuchern, dieses Fest mit einem Umtrunk und Gesprächen einen schönen Abschluss findet. Ebenfalls eine partnerschaftliche Tradition ist es, dass der Himmel von St. Bartholomäus in Stotzheim am Sonntag nach Fronleichnam von Ortenbergern getragen wird. Diesen Himmelsträgern auch ein ganz herzliches Dankeschön.

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg,
Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274 –
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de

Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 -
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de

Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173
o. 07803/805932 – E-Mail: roland.retttenmaier@kathvk.de

Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227 -
E-Mail: achim.schell@kathvk.de

Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803/9669626 -
E-Mail: sonja.lang@kathvk.de

Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 0781 / 925012
- E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de

Sara Dias, Gemeindeassistentin, Tel. 07803 3311 -
E-Mail: sara.dias@kathvk.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das
Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen: Rufnummer:
0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 28.06.2019
16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 30.06.2019
10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schlabach-Blum);
Auferstehungskirche

Montag, den 01.07.2019
15:00 Uhr Seniorengymnastik
20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

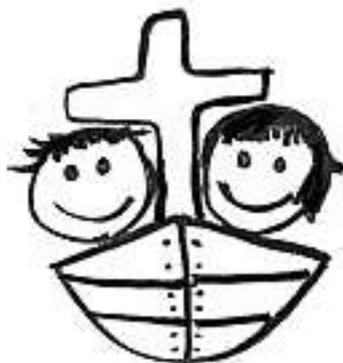
Dienstag, den 02.07.2019
15:00 Uhr Frauenkreis
15:30 Uhr Kinderkantorei
16:45 Uhr Jugendkantorei
19:30 Uhr Themenabend zu Glaubensfragen (Pfr. Schmid-
Hornisch); Gemeindehaus; Anmeldung ist nicht
nötig

Donnerstag, den 04.07.2019
15:00 Uhr
bis 17:30 Café Pause: Offenes ökumenisches Angebot
im Gemeindehaus der Ev. Auferstehungsge-
meinde, Hölderlinstraße 3, Offenburg
15:30 Uhr „Coole Kids“ – Jungschar für 6-11Jährige
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, den 05.07.2019
16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 07.07.2019
10:00 Uhr Gottesdienst mit (alkoholfreier) Abendmahls-
feier (Pfarrer Schmid-Hornisch); Auferste-
hungskirche; gleichzeitig MINI-Gottesdienst;
anschließend Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zu einem ökumenischen Kindergottesdienst



am Sonntag, 30. Juni,
um 10.30 Uhr
im Gemeindehaus St. Elisabeth
Ortenberg

Wir freuen uns auf viele Kinder!
Das Gottesdienstteam

Café PAUSE – ein offenes, ökumenisches Angebot der Ev. Auferstehungsgemeinde und der Kath. Dreifaltig- keitsgemeinde Offenburg

Die Ev. Auferstehungsgemeinde und die Kath. Dreifaltig-
keitsgemeinde Offenburg lädt einmal im Monat an einem
Donnerstagsnachmittag zwischen 15.00 und 17:30 Uhr ins
Café Pause ein. Freuen Sie sich auf eine Tasse Kaffee und
selbstgebackenen Kuchen, kommen Sie zu Gesprächen
oder einfach auf einen schnellen Kaffee vorbei. Eingeladen
sind alle, die sich auf eine kleine Auszeit freuen, die mit
Freunden oder Fremden ins Gespräch kommen möchten
oder die einfach in Ruhe eine Tasse Kaffee trinken möchten.
Lassen Sie den Alltag einen Moment hinter sich. Raus aus
dem täglichen Trott, raus aus Hektik und Terminen, raus aus
der Stille der Wohnung, einfach raus aus dem Alltag....Rein
in eine gemütliche Atmosphäre, in den Duft nach Kaffee und
Kuchen.

Das Café Pause öffnet donnerstags von 15.00 bis 17:30 Uhr
im Gemeindesaal der Auferstehungsgemeinde Hölderlin-
straße 3, Offenburg.

Die weiteren Termine 2019 sind: 4. Juli, 1. August, 5.
September, 17. Oktober, 14. November

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38, 77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109, Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

07 81 - 96 75 75 75



infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Der gute Abschied mit Herz

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Sinja Käßner-Walter www.infinitas-bestattungen.de

DEIN NEUER TOYOTA.
MIT BIS ZU 5.600 €¹ ERSPARNIS.

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal



Bisheriger Hauspreis 21.845 €	Bisheriger Hauspreis 26.445 €
Ersparnis: 4.000 € ¹	Ersparnis: 5.600 € ¹
NEUER HAUSPREIS 17.845 €*	NEUER HAUSPREIS 20.845 €*

Der neue Corolla
1,2-1-Turbo (Benziner),
85 kW (116 PS), 5-Türer

- 6-Gang-Schaltgetriebe
- Frontkollisionswarner
- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3
- Funk-Zentralverriegelung
- USB-Schnittstelle
- und vieles mehr

Der Toyota C-HR Flow
1,2-1-Turbo (Benziner),
85 kW (116 PS), 4x2

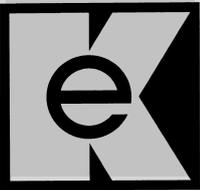
- 6-Gang-Schaltgetriebe
- Toyota Safety Sense
- Klimaautomatik
- Multi-Media-System
- Rückfahrkamera
- USB-Schnittstelle
- und vieles mehr

Kraftstoffverbrauch Corolla: 1,2-1-Turbo, 85 kW (116 PS), 5-Türer, 6-Gang-Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,8/5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128 g/km. Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Flow 1,2-1-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, 4x2: innerorts/außerorts/kombiniert 6,9/5,3/5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 135 g/km. Fahrzeugabbildung weicht von Farbe und Ausstattung vom Angebot ab. *Angebot gültig bis 30.09.2019. ¹Ersparnis gegenüber bisherigen Hauspreis.

Autohaus Ehret GmbH
Nikolaus-Fässler-Straße 2
77656 Offenburg
Telefon 0781/9691600
www.toyota-ehret.de

Elektrofachgeschäft
Service · Reparaturen
Elektroinstallation
Kundendienst

ELEKTRO KALT



RAIMUND WÖRTER
Inhaber:
Raimund Wörter Elektromeister
Weingartenstraße 49
77654 Offenburg
Telefon 07 81 / 3 39 25
Fax 07 81 / 3 25 07
E-Mail: info@elektro-kalt.de
Homepage www.elektro-kalt.de

e-masters

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

 07 81 / 504-1455
oder -1456

 anb.anzeigen@reiff.de

 **Stellenmarkt**

Zimmerfrau
gesucht (m/w/d)
Hotel Rebstock Ohlsbach
Telefon 0 78 03/22 98

 **Gastronomie**

Zeller Brugg
Feine
Gasthaus-Wirtschaft

Zell-Weierbach / Ortsmitte
Tel. 07 81 / 3 77 00

*prickelnde
Erbeerbowle*

zeller-brugg@t-online.de
www.zeller-brugg.de

 **Immobilien**

**Wir suchen
Immobilien-Objekte!**
www.immobilienuhn.de

Aktion bis 15.07.2019:
kostenloses Wertgutachten
inkl. Energiepass

07 81 / 9 70 93 93 oder 3 09 53

Zweirad
EHRET

Sommeraktion!
Marken E-Bikes namhafter Hersteller
für alle Bedürfnisse.



Zweirad Ehret
Autohaus Ehret GmbH
Elektro-Bike u. Shop
79111 Freiburg St. Georgen
Bader Landstraße 120
Tel. 0761 / 49 04 40
info@zweirad-ehret.de

Mobilität für jede Zeit

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!

 **Anzeigen**
Privat

**Suche für befreundete alleinstehende Dame, sehr ruhig,
NR, in der Altenpflege tätig, dringend günstige
1 – 2-Zi.-Wohnung (Kündigung wegen Eigenbedarf).**
Antwort und weitere Infos über Gaby Flick, Tel. 01 76/60 03 20 94

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir haben noch
**AUSBILDUNGSPLÄTZE
FÜR 2019 + 2020**



Foto: shutterstock.com/jirsak

**BRING
WAS ZUM
LAUFEN!**

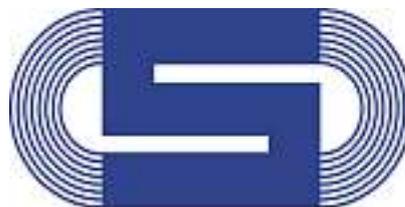
**Mit einer
Ausbildung bei
J. Schneider.**

Wir haben für 2019 noch Ausbildungsplätze frei (m/w/d):

**Elektroniker für
Maschinen und Antriebstechnik**

Bewirb Dich jetzt!
karriere@j-schneider.de

J. Schneider Elektrotechnik GmbH
Helmholtzstraße 13
77652 Offenburg
www.massgeschneiderte-ausbildung.de



**J. Schneider
Elektrotechnik**

Der richtige Start ins Berufsleben – werden Sie eine Fachkraft von morgen.

JETZT BEWERBEN!



Heizung



Lüftung/Klima



Sanitär



Service

Ausbildung zum Anlagenmechaniker

Sanitär/Heizung/Klimatechnik (m/w/d)

Ausbildung zum Technischen Systemplaner

Heizung/Lüftung (m/w/d)

zepp.

HEIZUNG
LÜFTUNG
KLIMATECHNIK
GmbH

Hanns-Martin-Schleyer-Str. 19
77656 Offenburg
Im Luckenloch 5, 77974 Meißenheim
Tel. 07 81 / 92 57-0 · www.zepp-og.de

Wir bieten jährlich zum **01.10.** Ausbildungsplätze zur/zum

**Examinierten Altenpfleger/
Altenpflegerinnen**

beim ambulanten Pflegedienst in Offenburg und Lahr

Haben Sie Interesse?

Dann wenden Sie sich in Lahr an Uwe Ziehm unter 0 78 21 / 2 15 53
oder in Offenburg an Susanne Simon unter 07 81 / 96 82 47 81
oder senden Sie Ihre Bewerbung per Post oder per Mail an

Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt

Hauptstraße 58, 77652 Offenburg, E-Mail: kreisverband@awo-ortenu.de
Besuchen Sie auch unsere Homepage www.awo-ortenu.de



**2019
noch Plätze frei**

Wir haben noch
**AUSBILDUNGSPLÄTZE
FÜR 2019 + 2020**



Foto: shutterstock.com/jirsak

WIR VERLEIHEN
DIR FLÜGEL

ENTDECKE DEIN POTENZIAL IN SPANNENDEN BAUPROJEKTEN

KENNE DEIN ZIEL UND ENTSCHEIDE
WOHIN DEINE FLÜGEL DICH TRAGEN!WIR BILDEN DIREKT IN UNSERER
NIEDERLASSUNG ACHERN AUS (m/w/d):

**Beton- & Stahlbetonbauer
Baugeräteführer**

Mehr Infos: www.schleith.de/ausbildung

www.schleith.de/karriere
www.facebook.com/schleith-gruppe

SCHLEITH
INNOVATION. KOMPETENZ. PASSION.

WALDSHUT-TIENGEN | STEISSLINGEN | RHEINFELDEN | UMKIRCH | **ACHERN** | KARLSRUHE | MANNHEIM

Du möchtest dir das Geld für das **Fitnessstudio** sparen
und trotzdem fit sein? Du bist gerne im **Freien**?

Werde zum **Aufsteiger!**

Bewirb Dich um einen Ausbildungsplatz zum

Gerüstbauer / -in

Gerüstbau Eckerle GmbH

Im Drachenacker 19, Offenburg
Tel. 0781 / 940008



info@eckerle-offenburg.de
www.eckerle-offenburg.de



Hast du Lust auf ein Umfeld, in dem du dich mit deinen Stärken voll einbringen kannst?
Dann starte zum **01. September 2019** in **Renchen** (zwischen Baden-Baden und Offenburg) deine

AUSBILDUNG ZUM SPEZIALTIEFBAUER m/w/d

Mit globaler Präsenz in über 40 Ländern und einem seit 150 Jahren gewachsenen
Know-how packen wir die anspruchsvollsten bautechnischen Herausforderungen
an. Wir sind die Spezialisten für geotechnische Lösungen – weltweit.

Das bringen wir dir bei:

- ▶ Als Spezialtiefbauer (m/w/d) schaffst du die Voraussetzungen, um schwierige Bausituationen zu beherrschen
- ▶ Du wirst zum Profi für besondere Gründungen und Baugrubenabsicherungen
- ▶ Außerdem lernst du das Bedienen und die Instandhaltung großer Maschinen

Dein Profil:

- ▶ Du hast einen erfolgreich abgeschlossenen Hauptschul- oder Realschulabschluss
- ▶ Du bist interessiert an spannenden und abwechslungsreichen Projekten im Spezialtiefbau
- ▶ Technisches Grundverständnis, praktische Veranlagung und handwerkliche Begabung bringst du mit
- ▶ Körperliche Fitness, Spaß an der Arbeit im Freien und eine gute Auffassungsgabe zeichnen dich aus

Unser Fundament für deinen Karrierestart: Gemäß unseren unternehmensweiten Werten handeln wir seit jeher nach dem Prinzip „Fordern und Fördern“. Bei Keller Grundbau kannst du deine individuellen Stärken voll einbringen und auch beständig weiter ausbauen. Eine Vielzahl an Trainings und Workshops sorgt für eine wirkungsvolle Erweiterung deiner Kompetenzen. Werde jetzt Teil eines starken und erfahrenen Teams, in dem sich jeder auf die Erfahrung der anderen verlassen kann und dauerhaft davon profitiert.

Dein Kontakt für Fragen und weitere Infos: Herr Adler | T +49 7843 709-229
Für deine Bewerbung geht es am besten hier entlang: personal.de@keller.com

Keller Grundbau GmbH

Personalabteilung ▶ Schwarzwaldstraße 1 ▶ 77871 Renchen

www.KellerGrundbau.de

BAUEN – REPARIEREN – INSTANDHALTEN

Als Rohrleitungsbauer/-in beschäftigst du dich mit den Lebensadern unserer Gesellschaft, in denen Energie, Gas, Wasser und Fernwärme transportiert werden.

Die hierfür erforderlichen **Tiefbau- und Rohrleitungsarbeiten** werden vom

Rohrleitungsbauer/-in

ausgeführt.

**Für diesen zukunftssicheren und krisenfesten Beruf
bieten wir ab September 2019
Ausbildungsplätze.**



Robert-Bosch-Straße 15 • 77656 Offenburg-Elgersweier
www.klumpp-rohrbau.de • 0781 96190

Wir haben noch
**AUSBILDUNGSPLÄTZE
FÜR 2019 + 2020**



Foto: shutterstock.com/jirsak



Wir bilden aus

- Heilerziehungspfleger (m/w/d)
- Heilerziehungspfleger – Moniteur-Educateur (m/w/d)
- Heilerziehungsassistent (m/w/d)
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen (m/w/d)
- Kaufmann/- frau für Büromanagement (m/w/d)
- Hauswirtschaftler (m/w/d)
- Fachkraft im Gastgewerbe (m/w/d)
- Restaurantfachmann/- frau (m/w/d)

Mehr zu den Ausbildungsangeboten unter:

www.diakonie-kork.de/de/aus-weiterbildung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Diakonie Kork

Personalabteilung
Landstraße 1 • 77694 Kehl
bewerbung@diakonie-kork.de



Wir bilden aus 2019

Die Firma Oehler ist bereits seit über 65 Jahren führender Hersteller im Bereich Agrartechnik. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir an unserem Standort in 77652 Offenburg-Windschlag:

Landmaschinenmechatroniker (m/w/d)

INTERESSIERT?

- Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Diana Oehler
- Weitere Infos auf unserer Homepage www.oehlermaschinen.de

Oehler Maschinen Fahrzeugbau GmbH · Windschläger Str. 105 – 107 · 77652 Offenburg
Telefon 0781-91 39-11 · E-Mail: d.oehler@oehlermaschinen.de

SCHAUB

fertigungsTECHNIK

Flößerstraße 5 • 77723 Gengenbach
Telefon: (0 78 03) 9 66 10 • E-Mail: info@schaub-ft.de



**AZUBIS
GESUCHT**

Spezialist für Großteilzerspanung komplexer Schweißbaugruppen

Wir bilden aus:

- » **Industriemechaniker** m/w/d
- » **Konstruktionsmechaniker** m/w/d
- » **Zerspanungsmechaniker** m/w/d

Weitere Infos im Internet unter:

www.schaub-ft.de



Kostengünstige Kleinanzeigen

für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir haben noch AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR 2019 + 2020



Foto: shutterstock.com/jirak



Mit über 100 Mitarbeitern gehört die FGS Baden eG zu den führenden Lieferanten für Metzgerei- und Gastronomiebetriebe im badischen Raum und dem angrenzenden Elsass. Hohe Qualität unserer Produkte, kundenorientiertes Handeln und innovative Ideen sind die Basis für unseren Erfolg und unser Wachstum.

Mit der FGS Baden eG in eine erfolgreiche Zukunft starten!

Ausbildung 2019

Wir bilden aus:

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzung: Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife

Während Ihrer Ausbildung lernen Sie sämtliche Tätigkeiten der Lagerlogistik kennen: von der Warenannahme über die geeignete Lagerung, von der Kommissionierung bis zur effizienten Verladung der Sendungen.

Sie sind motiviert, arbeiten gerne im Team und möchten mit vollem Engagement eine Ausbildung absolvieren? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten eine praxisnahe, vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung und bereiten Sie optimal auf Ihre berufliche Zukunft vor.

FGS Fleischerei- & Gastronomie-Service Baden eG
Personalabteilung • Wasserstr. 24 • 77652 Offenburg



www.vollmer-lackierfachbetrieb.de



Wir bieten 2019 eine
Ausbildungsstelle zum

Fahrzeuglackierer (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: 01.09.2019 – Dauer: 3 Jahre

Du hast einen guten Hauptschulabschluss oder die Mittlere Reife, arbeitest zuverlässig und sorgfältig? Du arbeitest gerne im Team?

Dann sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung an:

Poststraße 14
77728 Oppenau

Tel.: (0 78 04) 731
Fax: (0 78 04) 2624

www.vollmer-lackierfachbetrieb.de
info@vollmer-lackierfachbetrieb.de



Augenzentrum Offenburg-Kinzigtal Praxis Dr. Kamble Offenburg

Wir stellen ab September 2019 ein:

Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten m/w/d für die Standorte Hausach und Offenburg

Interessiert? Dann bewerben Sie sich, gerne auch per Mail.

Praxis Dr. Kamble, z. Hd. Frau Caroline Kokowicz
Wilhelmstr. 7, 77654 Offenburg, bewerbung@augenarzt-drkamble.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

05.07.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 02.07.
12.07.	Reise- u. Ausflugstipps für die Sommerferien	Anzeigenschluss 09.07.
19.07.	Wir stellen ein – Handwerker gesucht	Anzeigenschluss 16.07.
19.07.	Meine neue Küche	Anzeigenschluss 16.07.
26.07.	Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss 23.07.
09.08.	Unfall – wir helfen	Anzeigenschluss 06.08.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1455 · anb.anzeigen@reiff.de



3	2	9	4	8	6	5	1	7
6	8	4	7	5	1	3	2	9
1	5	7	3	2	9	4	6	8
9	1	2	6	4	8	7	5	3
5	4	6	9	3	7	1	8	2
8	7	3	2	1	5	9	4	6
7	9	5	1	6	2	8	3	4
2	3	8	5	7	4	6	9	1
4	6	1	8	9	3	2	7	5

Werden Sie Zusteller in einem starken Team!

Zusteller/in ab 18 Jahre.
Zustellung von Zeitungen und Briefen
in den frühen Morgenstunden



Auf 450-Euro-Basis, in Teilzeit oder in Vollzeit im gesamten Ortenaukreis!

Was Sie erwartet:

- sicherer Arbeitsplatz
- regelmäßiges Einkommen
- klare Zustellrouten
- familiäres Arbeitsklima
- hilfsbereite Logistikprofis

Sie sind:

- zuverlässig
- pünktlich
- aufgeschlossen
- freundlich

MPZ Zustellservice KG

Marlener Straße 9 | 77656 Offenburg

Tel.: 07 81 / 504 - 0

logistik-job@reiff.de • www.zusteller-ortenau.de

Bewerben Sie sich
entspannt über WhatsApp:

01 72 / 74 12 118

Melden Sie sich gleich!

Leben wie in einer großen Familie!

Besichtigung
jeden Freitag 14-18 Uhr



Seniorenzentrum
Sternenmatt

Gerne beraten wir Sie persönlich.

☎ 0 781 / 9705 1234

Träger der Einrichtung:
WIVA Seniorendienstleistungen GmbH
Winkelwald 2-4, 77787 Nordrach

**Wohngemeinschaft für
pflegebedürftige Senioren**

Gemeinsam statt einsam.
www.seniorenwohnen-ortenau.de

Tagespflege tägl.

Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr

Sa. + So. 10.00 - 16.00 Uhr

www.seniorentreff-sternenmatt.de

Seniorenwohnen Sternenmatt · Untere Matt 7 · 77799 Ortenberg

Do.: **Kalbskopf** · Fr.: **Kabeljau**

**Wochenende:
Pfeifferlinge/Zander in Riesling
Landgasthaus**

Krone Wild!

... **die Badische Küche**
ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de

Badisch Abo:
Do. Speckpfannkuchen und Salat
Fr. Käsespätzle abgeschmälzt

Badische Küche, zum Mitnehmen!

Frische Pfeifferlinge!

Hilfix Zweirad-Service Hol-/ Bringdienst

Adolf Bischoff · 77654 OG-Rammersweier
Weinstraße 185 / Ecke Fuchshaldeweg
Tel.: 07 81 / 3 30 01 · Notruf: 01 71 / 6 21 93 00



Vorankündigung!

Wir feiern am **6. Juli 25jähriges Betriebsjubiläum**
und laden dazu herzlich ein!

„Uroma-Liköre“ aus der Zehntfreistr. 33 in Ortenberg weiter im Aufwind.

Hohe Auszeichnung bei führen-
dem Genussmagazin „Selection“ in
Deutschland.

- ✓ **Schokoladenlikör:** „Top-Gold“ mit
96 von 100 Punkten (Testsieger)
- ✓ **Himbeerlikör:** „Top-Gold“ mit 95
von 100 Punkten
- ✓ **Waldheidelbeerlikör:** mit
90 Punkten Goldmedaille

Neu! Ausschank der Liköre
im Gasthaus „Bleiche“

www.uroma.net

Marlies Vogt · Zehntfreistr. 33 · 77799 Ortenberg · 0781 42247

OBSTERTE 2019

Wir haben genau
das, was Sie dazu
brauchen!



MARCO KÖNINGER
OENOLOGIE



BRENNEREIHEFEN
FÜR ALLE ANSPRÜCHE
ALLE PRODUKTE ZUM
EINMAISCHEN

ANALYTIK · BERATUNG · KELLEREIARTIKEL · BRENNEREIBEDARF

Telefon +49 7842 9968680 · Hauptstraße 186 · 77876 Kappelrodeck
post@koeninger-oenologie.de · www.koeninger-oenologie.de

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 0781 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG**
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ

...WENN ELTERN KREBS HABEN



www.ccf-tigerherz.de

Jetzt bequem in Kehl Wohnmobile mieten!

rent easy Kehl/Straßburg:
c/o Bürstner GmbH & Co. KG
Elsässer Str. 80
77694 Kehl-Neumühl

Tel. 07851 / 85-955
kehl@rent-easy.de

Online buchen: www.rent-easy.de



bürstner



Haslach • Hausach • Coswig
mit über 700 Beschäftigten

Wir entwickeln, konstruieren und produzieren hochwertige technische Kunststoffspritzgussteile.

Zu unserem besonderen Know-how gehören die Oberflächenveredelung, wie verschiedene Druckverfahren, das Lackieren, das Lasern, im Tag- und Nacht-design sowie die Baugruppenendmontage.

Als Systemlieferant bieten wir wirtschaftliche Lösungen aus einer Hand.

Modernste Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter haben diesen Erfolg ermöglicht.

INNOVATION PRÄZISION QUALITÄT
MADE IN GERMANY



**Stellenangebote und
Ausbildungsangebote
unter:**

www.ditter-plastic.de/Karriere



Arbeitsplätze mit Zukunft

Wir bieten anspruchsvolle Arbeitsplätze in modernen, klimatisierten Räumen:

Einrichter Beschriftungslaser m/w/d

Ihre Aufgaben:

- Rüsten der Beschriftungslaser- und Montageautomaten
- Anpassen von CNC-Programmen
- Vermessung mittels Messmikroskop
- Erstellung von Prüfprogrammen auf programmierbarem Messmikroskop
- Einhaltung der Zeichnungstoleranzen
- Koordination der Materialbereitstellung
- Sicherstellung von Qualität und Produktivität
- Materialbuchungen im PPS-System

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung wie Werkzeugmechaniker, Mechatroniker, Elektriker, Feinwerktechniker oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung an CNC-Maschinen, bevorzugt Programmierkenntnisse
- Bereitschaft zur Schichtarbeit:
Früh-/Spätschicht oder nur Dauernachtschicht

Bei Ihrem Einstieg erwartet Sie qualifizierte Unterstützung, die Ihnen die Anfangsphase erleichtert.

Weiterbildung fördern wir regelmäßig und freuen uns über Ihre Bereitschaft dazu.

Kooperative Zusammenarbeit, hohe Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gewissenhaftes Arbeiten werden bei uns geschätzt und entsprechend honoriert.

Wir freuen uns auf Ihre komplette Bewerbung und bitten um Zusendung an:

DITTER PLASTIC GmbH + Co KG

Personalabteilung

Hausacher Straße 21, 77716 Haslach i. K.

Telefon 0 78 32 / 702- 0

personal@ditter-plastic.de